



Einladung
zur
139. Generalversammlung
des
Turnvereins Thayngen

Freitag, 16. Februar 2024
Seniorenzentrum im Reiat, Thayngen



Einladung zur 139. Generalversammlung des Turnvereins Thayngen

Liebe Turnerinnen und Turner

Es freut uns, euch zu unserer diesjährigen Generalversammlung einladen zu dürfen.

Datum/Uhrzeit: Freitag, 16. Februar 2024, 20.00 Uhr
Ort: Seniorenzentrum Im Reiat, Thayngen

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Abnahme des Protokolls der letzten Generalversammlung
3. Genehmigung der Jahresberichte:
 - a. Präsident
 - b. Hauptleiter Aktivriege
 - c. Hauptleiter Nachwuchsriegen
4. Genehmigung der Jahresrechnung und des Berichts der Rechnungsprüfungskommission
5. Mitgliedermutationen
6. Wahlen:
 - a. Vereinsvorstand
 - b. Technische Kommission
 - c. Rechnungsprüfungskommission
 - d. Übrige Vereinsfunktionäre
7. Genehmigung des Jahresprogramms
8. Festsetzen der Mitgliederbeiträge, Bussen und Finanzkompetenz
9. Genehmigung des Budgets für das laufende Vereinsjahr
10. Vereinsstatutenänderungen
11. Anträge des Vereinsvorstandes oder der Mitglieder
12. Ehrungen und Auszeichnungen
13. Diverses


Freundlicher Turnergruss

Turnverein Thayngen
Der Vorstand



Rückblick Turnverein Thayngen 2023

Inhalt:	Seite
1. Protokoll der 138. GV vom 17. Februar 2023	3
2. Jahresberichte	
- der Präsidentin	16
- der Hauptleiterin Aktivriege	19
- der Hauptleiterin Jugendriege	28
- der Hauptleiterin Geräterriege	31
3. Provisorisches Jahresprogramm 2024	33
4. Turnerlied	34

	Autor	Giulia Geier, Aktuarin
	Ort und Datum	Thayngen, 17. Februar 2023
	Geht an	Aktiv-, Ehren-, und Freimitglieder sowie Verdienstnadelträger
	Betrifft	Protokoll der 138. Generalversammlung vom 17.02.2023

Vorsitz: Andrea Schalch
 Protokoll: Giulia Geier

Anwesende Ehrenmitglieder: Patrick Lenhard, Corine Miklo, Carina Waldvogel, Ernst Hübscher, Esther Miklo, Bettina Bühler, Sibylle Kienast, Hanspeter Schalch, Beni Müller, Alex Muhl, Christoph Meister, Heinz Lenhard

Anw. Verdienstnadelträger:innen: Bettina Hübscher, Pascal Aeberhard, Tobi Schalch, Beni Schalch, Raphi Hübscher, Stefan Widmer, Marc Lenhard, Thomas Mezger, Raphael Schwyn, Sandro Russenberger

Gäste: Heidi Müller, Irene Wirthlin, David Winzeler, Nico Locherer, Leni Jimenez, Alina Wirthlin

Entschuldigte Ehrenmitglieder: Susanne Wäckerlin, Rolf Müller, Heinz Brühlmann, Roger Bühler

Entsch. Verdienstnadelträger: Hanspeter Bühler

Entschuldigte Aktivmitglieder: Elias Rütimann, Romana Lenhard, Luca Garbin, Stefan Steiner, Patrick Brüttsch, Silvan Zoller, Linda Müller, Noel Müller, Florian Müller, Simon Winzeler

Unentschuldigte Aktivmitglieder: Matthias Lenhard, Dominik Winzeler

Entschuldigte Gäste: Sandra Müller, Jérôme Brühlmann, Kira Gloor

Traktanden:

1. Wahl der Stimmzähler
2. Abnahme des Protokolls der letzten Generalversammlung
3. Genehmigung der Jahresberichte:
 - a. Präsident
 - b. Hauptleiter Aktivriege
 - c. Hauptleiter Nachwuchsriegen
4. Genehmigung der Jahresrechnung und des Berichts der Rechnungsprüfungskommission
5. Mitglieder mutationen
6. Wahlen:
 - a. Vereinsvorstand
 - b. Technische Kommission
 - c. Rechnungsprüfungskommission
 - d. Übrige Vereinsfunktionäre
7. Genehmigung des Jahresprogramms
8. Festsetzen der Mitgliederbeiträge, Bussen und Finanzkompetenz
9. Genehmigung des Budgets für das laufende Vereinsjahr
10. Vereinsstatutenänderungen
11. Anträge des Vereinsvorstandes oder der Mitglieder
12. Ehrungen und Auszeichnungen
13. Diverses

Um 20.05 Uhr begrüsst Präsidentin Andrea Schalch zur 138. Generalversammlung. 61 Mitglieder und Gäste sind anwesend. 43 Aktivmitglieder nehmen an der Versammlung teil, das absolute Mehr liegt somit bei 22 Stimmen.

Andrea gratuliert zum Jubiläum «20 Jahre TV Thayngen», da der TV und der DTV im Jahr 2023 fusioniert haben. Ein wettkampforientiertes Trainingskonzept wurde durch Patrick Lobsiger eingeführt.

Andrea liest der Versammlung die Abmeldung von Heinz Brühlmann vor.

Der Vorstand stellt wie jedes Jahr den Antrag, das Traktandum 12 «Ehrungen und Auszeichnungen» und 13 «Diverses» zur Auflockerung auf die gesamte Generalversammlung zu verteilen. Keine Einwände. Die Versammlung gilt somit als eröffnet.

1. Wahl der Stimmzähler

Lorena Brunner, Tobias Schalch und Lukas Fendt werden als Stimmzählende bestimmt.

2. Abnahme des Protokolls der letzten Generalversammlung

Die Versammlung verdankt das Protokoll der 137. Generalversammlung Giulia Geier und nimmt es mittels Applaus an.

3. Genehmigung der Jahresberichte

a. Präsidentin

Andrea Schalch bezieht sich auf die Highlights des letzten Jahres die mit vielen Bildern untermalt werden. Wir dürfen auf ein Jahr voller schöner Erinnerungen zurückblicken. Andrea erwähnt die Schülermeisterschaften mit Rekordgewinn und die Turnshow als Highlights.

Supporter Club:

Der Memberanlass fand anfangs September statt, die Geräteriege wurde in den Anlass integriert. Das Motto war: «Gross mit klein» Es wurden schätzbare Disziplinen vorgeführt. Der Anlass ist gelungen und viele Sponsoren sowie Ehrenmitglieder und Verdienstnadelträger:innen waren anwesend.

Im Jahr 2022 durften die Mitglieder des TVT sich über einen neuen Trainer freuen, welcher ohne die grosszügigen Trainersponsoren Blumen und Gärten Schalch, Zürich Versicherungen, Spenglererei Lenhard und Clientis Spar- und Leihkasse nicht möglich gewesen wäre.

Andrea zeigt die Supporterliste auf und bedankt sich bei den Sponsoren. Sie macht die Versammlung darauf aufmerksam, die Supporter und dessen Geschäfte tatkräftig zu unterstützen, regional einzukaufen und die Dienstleistungen der Supporter zu beziehen.

Der Jahresbericht der Präsidentin wird mit einem kräftigen Applaus abgenommen.

b. Hauptleiterin Aktivriege

Sina Bosshard macht den Rückblick auf das turnerische Jahr und startet in ihren Bericht mit einem Reim / Gedicht. Sie fordert die Turner:innen wie auch die Gäste auf, bei einem Kahoot mitzumachen. Felix Winzeler gewinnt das Quiz.

Rückblick auf die Wettkampfsaison:

Sina startet den Rückblick mit einer Bildergalerie der Anlässe aus dem Turnerjahr 2022.

Sina zeigt eine Statistik, welche über die Teilnahme der Mitglieder in den verschiedenen Wettkampfteilen Auskunft gibt.

Zielerreichung:

- 2 Podestplätze mit Stab STV PS Meisterschaften → nicht erreicht
- Titel am Ffirabig-Cup in Fehraltorf → nicht erreicht
- 3 Podestplätze am Munot-Cup → nicht erreicht, nur 2
- Podestplatz am Chläggi-Cup → erreicht
- KTF Beringen Note 27.50 → nicht erreicht
- 1 Titel in der kant. Pendelstafette → erreicht
- OTF Frutigen Note 27.50 → nicht erreicht

- Top 15 Aerobic SM → erreicht
- LMM-Final: Start mit einem Jugend-Team → erreicht
- Jedes Aktivmitglied, dass regelmässig das Training besucht, startet auch mindestens in einer Sektion → erreicht

Präsenzstatistik:

Sina zeigt die Liste der Präsenzstatistik. Erfreulich ist, dass sich die Anzahl der Turner:innen pro Training im Vergleich zum letzten Jahr erhöht hat.

Eine herausragende Trainingspräsenz erreichten im Jahr 2022 Marc Lenhard, Miriam Bosshard und Sina Bosshard. Sie werden mit einem Geschenk belohnt.

Der Jahresbericht der Hauptleiterin Aktivriege wird mit kräftigem Applaus abgenommen.

c. Hauptleiter Nachwuchsriegen

Die Jahresberichte der Nachwuchsriegen konnten im Vorfeld im GV-Heft gelesen werden. Alle Berichte werden von der Versammlung mit einem Applaus ebenfalls abgenommen.

4. Genehmigung der Jahresrechnung und des Berichts der Rechnungsprüfungskommission

Kassier Andreas Meier präsentiert der Versammlung die Erfolgsrechnung des Turnvereins der letzten Jahre mithilfe eines Diagramms.

Die Einnahmen sind auf einem Hoch, welches seit 2015 nicht mehr erreicht wurde. Budgetiert waren 43'730 Franken, tatsächlich konnten 9'000 Franken mehr eingenommen werden. Die Ausgaben haben sich nach der Corona-Situation auf den Wert von 2018 stabilisiert. 48'230 Franken waren budgetiert. Auch hier gab es eine Differenz von 9'000 Franken. Der budgetierte Verlust von 4'530 Franken wurde aufgrund dieser Differenzen zu einem Gewinn von 13'665 Franken. Das ist der grösste Gewinn des TVs in den letzten 13 Jahren. Andreas geht auf diese Differenz von 18'000 Franken ein:

Bei den Schülermeisterschaften wurden neue Rekorde gebrochen: Einerseits einen Teilnehmerrekord, andererseits einen Rekordgewinn. Wir konnten 12'326 Franken erzielen, budgetiert waren lediglich 6'500 Franken. Gründe dafür: Teilnehmerzahl, Verzicht auf ein Zelt, ideales Wetter, Sportfonds, Einsatz einzelner Vereinsmitglieder (z.B. Samariter)

Bei der Turnshow konnten wir leider nicht an die Einnahmen von 2019 anknüpfen. Trotzdem konnte der Umsatz aus 2017 und 2018 übertroffen werden. Wir haben einen Gewinn von 14'969 Franken erwirtschaftet, budgetiert waren 20'000 Franken. Grund für diesen Aufwärtstrend: Corona-Lockerungen, Nachmittagsvorstellung, weniger Ausgaben für Securitas, etc.

Ertrag

- Mitgliederbeiträge sind ähnlich wie budgetiert.
- Schülermeisterschaften: Ertrag übertroffen
- Turnshow: Budgetierter Ertrag nicht erreicht
- Die Supporter-Club-Beiträge sind geringer ausgefallen als budgetiert. Dies hängt damit zusammen, dass wir einen Goldsponsor verloren haben und wir ebenfalls einen Goldsponsor in einen Trainersponsor umgewandelt haben.
- Die J&S Gelder fielen tiefer aus als budgetiert. Diese hängen direkt mit der Trainingspräsenz zusammen und sind schwierig zu berechnen. Ebenfalls wurde aufgrund einer Umstellung bei J&S der Zahlungsrhythmus angepasst.
- Sonstiger Ertrag: CHF 900 budgetiert, Einnahmen über 10'000 Franken. Dies liegt an einer COVID-19 Entschädigung (Ausgleichszahlungen), welche wir bekommen haben für die SHMV und die Schülermeisterschaften aus dem Jahr 2021.

Die restlichen Posten wichen nicht oder nur gering vom Budget ab.

Aufwand

- Es wurde kein Geld für Kurse benötigt, da niemand einen Kurs absolviert hat.
- Verbandsbeiträge wurden zu hoch budgetiert. Von den budgetierten 5'300 Franken wurden nur 3'537 Franken benötigt.

- Zu den Anschaffungen: Es wurden 7'760 Franken budgetiert. Damit wurden Anschaffungen von 2'800 Franken nicht benötigt. Diese Differenz lässt sich mit der Anschaffung der TAE-Kleider erklären. Dafür wurden 3'000 Franken budgetiert, welche noch nicht verwendet wurden. Die Ausgaben, welche hier sichtbar sind, setzen sich aus kleineren Anschaffungen und der Neubeschaffung des TV Zelts ein, welche schon eingeleitet wurde. Für das TV-Zelt sind 5'500 blockiert, welche durch den Migros «Support Your Sport»-Beitrag gesenkt werden.

Beim Sonstigen Aufwand wurden ca. 1200 Franken weniger benötigt. Die restlichen Posten wichen nicht oder nur gering vom Budget ab.

Die Rechnung 2022 schliesst mit einem Gewinn von 13'665 Franken.

Bilanz

Aktiv:

Nun kommen wir noch zur Bilanz: auf der Aktiven Seite haben wir:

- Unser Vereinskonto mit 37'733 Franken und unser Sparkonto mit 40'576 Franken.
- Ausserdem haben wir noch 1'633 Franken in Transitorischen Aktiven. Dies sind bereits bezahlte Rechnungen, welche für das Vereinsjahr 2023 bezahlt wurden.
- Die Konten vom Supporter Club, der Turnshow und der Schülermeisterschaften ergänzen die Aktiven auf eine Summe von 112'214 Franken

Passiv:

Auf der Passiven Seite befinden sich Transitorische Passiven im Wert von 7'025 Franken. Dies sind Rechnungen von 2022, welche erst im Jahr 2023 bezahlt wurden.

Die Rückstellung der Vereinstrainer hat noch einen Restwert von 2'871 Franken. Diese sollen nächstes Jahr mit einer Nachbestellung abgebaut werden.

Das Eigenkapital von 88'653 wird um den Jahresgewinn von 13'665 erhöht.

Bilanzen-Jugendorganisationen:

Jugendriege: Der Jugendriege steht sehr gut da mit einem Eigenkapital von CHF 58'486 und einem Jahresgewinn von 1'594 Franken.

Geräteriege: Die Geräteriege steht ebenfalls gut da mit einem Eigenkapital von CHF 18'186 und einem Jahresgewinn von 1'974 Franken.

Adolf-Winzeler-Fonds

Auf dem Vereinskonto sind CHF 681 und im Depot CHF 50'024. Da das Guthaben der VST beträgt zurzeit CHF 420. Im Total macht das eine Summe der Aktiven von CHF 51'125.

Die Passiven setzen sich zusammen aus dem Fondsvermögen in Höhe von CHF 50'602 und dem Jahresgewinn von CHF 523.

Auf der Aufwandseite haben wir Bankspesen in Höhe von CHF 77. Der Zinsertrag aus der Kaszenobligation beträgt CHF 600.00 (1.2% von CHF 50'000).

Daraus resultiert ein Gewinn von CHF 523, der an die Rechnung des TV vergütet wird.

Revisorenbericht

Revisor Patrick Lenhard berichtet, dass er und Patrick Brütsch die Rechnung geprüft haben und schlägt der Versammlung vor, den Kassier Andreas Meier zu entlasten.

Die Jahresrechnung 2022 wird durch Handerhebung von der Versammlung abgenommen und die Arbeit von Andi mittels Applaus verdankt.

«Einschub» Traktandum 12 – Ehrung Freimitglied

Andrea Schalch übernimmt und erklärt, dass man als Freimitglied geehrt wird, wenn man 12 Jahre Aktivmitglied ist und regelmässig am Training teilnimmt. Nach der Aufnahme in den Turnverein im Jahre 2010 haben Dominic Aeberhard, Miriam Bosshard, Lorena Brunner, Nadine Güdel, Andreas Meier, Leandro Schwyn und Linda Surber Trainingseinheiten aktiv besucht und den Turnverein an diversen Wettkämpfen in Grün vertreten. Sie werden als Freimitglieder geehrt und erhalten dafür eine Urkunde.

«Einschub» Traktandum 13 – Diverses: Jobbörse

Da wir in diesem Jahr viele offene Stellen besetzen müssen, erwähnt Andrea aktiv die Jobbörse. Sie erklärt, welche «Verpflichtungen» man mit einem Amt eingeht, betont jedoch auch klar, dass es nicht extreme Voraussetzungen braucht, um einen Job im TVT zu übernehmen. Wir suchen für das Jahr 2023 ein:e Aktuar:in, OK Schülermeisterschaften, Richter:in LA, Organisation Turnshow, Organisatoren Turnfahrt / Skiweekend, etc.

Erfreulich: Für das OK-Ämtli Bau an der Turnshow hat sich Simon Winzeler gemeldet. Er wird Beni Schalch an der nächsten Turnshow tatkräftig unterstützen und dieses Amt übernehmen.

5. MitgliederMutationen

Austritte Aktivmitglieder:	Leonie Staller, Imen Ben Ameer
Übertritte zu Passivmitglieder:	Lena Müller
Neuaufnahmen:	Simon Rütimann
Ausschluss aus dem Verein:	Beni Haller

Simon Rütimann erhält traditionell die Vereinsstatuten, einen TV-Autowimpel sowie ein TV-Cap.

Es wird über den Ausschluss von Beni Haller aus dem Verein abgestimmt. Die Versammlung stimmt dem Ausschluss zu, Enthaltungen: 5

Rücktritte Funktionär:innen:	Kevin Lenhard (TK, LA) Ariane Gfeller (TK, SR) Sandro Russenberger (TK, FTA) Andreas Meier (TK, FTA) Sandra Müller (Leiterin Jugendriege) Laurin Fendt (Vorstand) Dominic Imthurn (SHTV) Martin Meier (SHTV) Andrea Schalch (SHTV)
------------------------------	--

Als Dank für ihren wertvollen Einsatz erhalten die Funktionär:innen Kevin, Ariane, Sandro und Andreas ein Geschenk von Sina überreicht. Melani überreicht Sandra persönlich das Geschenk für ihren Rücktritt aus der Jugendriege. Andrea überreicht Laurin einen Gutschein für seinen fünfjährigen Einsatz im Vorstand. Auch die Rücktritte aus dem SHTV werden mit einem Geschenk verdankt. Die Einsätze der Funktionär:innen werden mit Applaus verdankt.

6. Wahlen

a. Vereinsvorstand

Durch den Austritt von Laurin Fendt aus dem Vorstand gibt es Änderungen. Giulia Geier übernimmt neu das Amt MARKOM, als Nachfolge für den Aktuar wurde niemand gefunden. Alle Mitglieder aus dem Vorstand werden mittels Applaus in ihrem Amt bestätigt bzw. neu aufgenommen.

Präsidentin	Andrea Schalch
Hauptleiterin Aktivriege	Sina Bosshard
Hauptleiterin Jugendriege	Melani Müller
Hauptleiterin Geräteriege	Miriam Bosshard
Verantwortliche Marketing und Kommunikation	Giulia Geier
Kassier	Andreas Meier
Aktuar	Florian Leutwiler

Da sich niemand auch in der Versammlung niemand als Aktuar:in meldet, werden die Aufgaben unter den Mitgliedern aufgeteilt:

Adressliste und STV-Admin (TV/Jugend): Simon Rütimann
Versand Geburtstagskärtli Ehrenmitglieder: Beni Schalch
Protokoll am Turnstand, Mi. 05.07.2023: Noé Flückiger
Protokoll an 139. GV, Fr. 16.02.2024: Noé Flückiger

Pascal Aeberhard wendet ein, dass schon bei der Einführung des Amtes Markom diskutiert wurde, dass die Besetzung dieses Amtes eine Herausforderung wird. Er schlägt vor, das Amt Markom für das Jahr 2023 unbesetzt zu lassen und somit den Aktuarenposten zu besetzen. Für ihn ist die Aufgabe «MARKOM» unwichtig. Hugo Rechsteiner meldet sich zu Wort und fordert die männlichen Mitglieder des Vereins auf, ihren Beitrag zum Verein zu leisten. Der Vereinsvorstand besteht mehrheitlich aus Frauen, weshalb er sich eine männliche Vertretung im Vorstand wünscht. Auch Carina Waldvogel spricht ihre Empfehlung aus, sich um ein Amt im Vorstand zu bemühen. Es ist eine Ehre, im Vorstand zu sein, keine Bürde. Da sich niemand für dieses Amt meldet, fahren wir mit der Versammlung fort.

Inmitten der Versammlung meldet sich Florian Leutwiler als Aktuar. Die vorherigen Punkte bezüglich Aufteilung des Amtes sind somit hinfällig.

b. Technische Kommission

GK (Boden / Sprung)	Linda Surber (neu)
Reck	Miriam Bosshard, Sina Bosshard
Team Aerobic	Andrea Schalch
Leichtathletik	Vera Fendt (HL), Beni Zürcher, Silvan Zoller (neu), Laurin Fendt (neu)
Fachtest Allround	??
Fachtest Unihockey	Patrick Lenhard (neu)

Diese Leiter:innen werden mit einem Applaus ebenfalls für ein weiteres Jahr im Amt bestätigt.

c. Rechnungsprüfungskommission

Auch Patrick Lenhard und Patrick Brütsch werden mit Applaus für ein weiteres Jahr in ihrer Funktion bestätigt.

d. Übrige Vereinsfunktionäre

Materialverwalter/Fähnrich:	Elias Rütimann Stv. Tobias Schalch
J+S-Coach:	Andreas Meier
Verantwortliche Supporter Club:	Alena de Miguel
Kinderturnen:	Bettina Bühler, Sonja Schlatter
MuKi-/VaKi-Turnen:	Patricia Schwyn
Fit durch den Winter:	Thomas Mezger, Marianne Borter

Alle übrigen Vereinsfunktionär:innen werden mit kräftigem Applaus für ein weiteres Jahr im Amt bestätigt.

«Einschub» Traktandum 13 – Diverses: Umstrukturierung Jugend

Beweggründe:

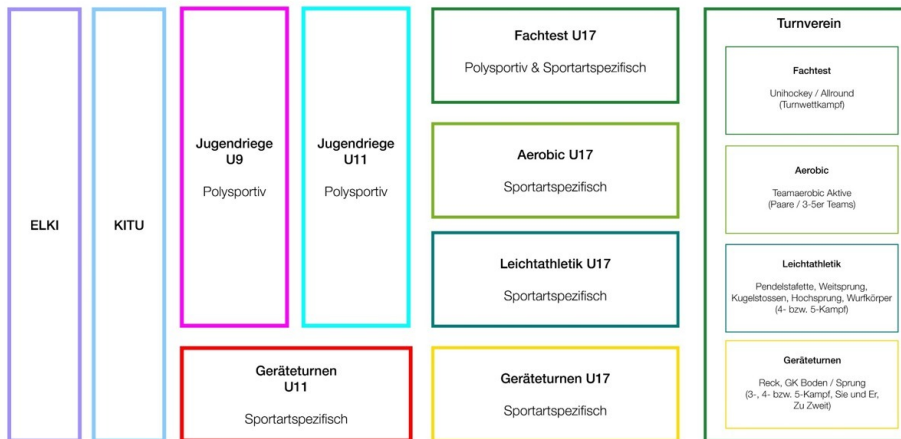
- Turner:innen gut auf den Turnverein vorbereiten und Integration erleichtern
- bereits dieselben Sparten wie im Turnverein trainieren

Ziele

Die Turner:innen:

- werden in der Jugend zielgerichtet auf den Turnverein vorbereitet.
- erkennen wo ihre Präferenzen liegen.
- können diejenigen Sportarten ausüben, die ihnen Spass bereiten und müssen nicht mehr alles trainieren.
- können Wettkampferfahrungen in der jeweiligen Sparte und als Gesamtverein sammeln.
- werden in der jeweiligen Sparte spezifisch gefördert.
- werden vielseitig ausgebildet und besuchen, wenn möglich zwei Sparten.

Aufteilung des neuen Jugendtrainings:



Trainingszeiten

Konzept Jugend Thynggen

Montag	Dienstag	Mittwoch
Turnhalle Recken 18:00 - 19:30 Turnhalle Hammen 18:00 - 19:30 Jugendriege U9 Geräteturnen U17 Leichtathletik U17	Turnhalle Recken 18:00 - 20:00 Leichtathletik U17	Turnhalle Recken 17:30 - 19:30 Turnhalle Hammen 17:30 - 19:30 Geräteturnen U17 Geräteturnen U11
Donnerstag	Freitag	Samstag
Turnhalle Recken 18:30 - 20:00 Hallenbad 18:00 - 20:00 + ev. Spiegelraum Jugendriege U11 Aerobic U17	Turnhalle Recken 18:00 - 19:30 Fachtest U17	Turnhalle Recken 9:00 - 12:00 Turnhalle Hammen 9:00 - 12:00

Die Umstrukturierung der Jugend ist im Jahr 2023 ein Probejahr. Die Statutenänderung wird im Jahr 2024 vorgenommen, wenn sich dieses Konzept bewährt hat und bei den Kindern/Jugendlichen Anklang gefunden hat.

Organisation:

Hauptleiterin: Melani Müller → Vorstandsmitglied als Hauptleiterin Jugend, Organisatorisches
 Spartenleiter:innen: bilden TK Jugend (z.B. Kommunikation Eltern, Wettkampfanmeldungen, Trainingsplanung etc.)

Polysportiv: Dominic Imthurn

Riegenleiter:innen:

Alena de Miguel, Kyra Litschi, Leni Jimenez, Elias Rütimann, Melani Müller, Silvan Zoller, Felix Winzeler, Lukas Fendt (neu), Noé Flückiger (neu), Simon Rütimann (neu)

Geräteturnen: Miriam Bosshard

Riegenleiter:innen:

Ariane Gfeller, Linda Surber, Bettina Hübscher, (Sibylle Kienast), Andrea Schalch, Sina Bosshard, (Giulia Gabrieli), Svenja Rathgeb, Sarah Porstmann (neue J+S-Leiterin), Reto Hakios, Claudia Bolli (neu), Tanja Flückiger (neu)

Leichtathletik: Beni Zürcher

Riegenleiter:innen:

Beni Zürcher (neu), Vera Fendt (neu), Marc Lenhard, Miriam Bosshard, Laurin Fendt, Kevin Lenhard, Lukas Fendt (neu)

Team Aerobic: Linda Surber

Riegenleiter:innen:

Andrea Schalch (neu), Romana Lenhard (neu), Melani Müller (neu)

Alle Leiter:innen werden mittels Applaus in ihren Ämtern bestätigt und ihr Einsatz wird verdankt.

7. Genehmigung des Jahresprogramms

Auszug aus dem Jahresprogramm 2023. Sina erläutert die wichtigsten sportlichen Daten:

25.02.	Frühlingskurs Aktive (nur Modul-Fortbildung)
04.03.	LA-Team Hallenwettkampf in Büsingen
31.03.	SHTV-Standortbestimmung (TAe)
14.-16.04.	Trainingsweekend in Thayngen und Arbon
06.05.	Munot-Cup in SH
12.05.	Fiiirabig-Cup in Fehraltorf
13.05.	Chläggi-Cup in Wilchingen
14.05.	STV-Meisterschaften Pendelstafette in Basel
24.05	LA Einkampfmeisterschaften in Schaffhausen
03.06.	SHMV in Schaffhausen
17./18.06.	Zürcher KTF in Dägerlen – Einzel
24./25.06	Zürcher KTF in Dägerlen – Sektion
05.07.	Turnstand
20.08.	Werfer- und Staffelcup in SH
26.08.	LMM-Final in ???
16.09.	Zuger Aerobic-Cup
21.10.	Buechberg-Cup in Tuggen
28./29.10.	SM Aerobic in Dietlikon
04.11.	Herbstkurs Aktive

Weitere gesellschaftliche Anlässe:

25.02	Fasnacht
11./12.03	Skiweekend
07.07.	Vereinsanlass
02.09.	Memberanlass Supporter Club
30.09/01.10. oder 07./08.10.	Turnfahrt
01.12.	Chlaushock
16.02.2023	139. GV

Weitere organisatorische Anlässe:

27.05.	Organisation SH Leichtathletikmeisterschaften Jugend und UBS Kids Cup
03.06.	SHMV in Schaffhausen: ca. 6-8 Helfer:innen
10.-12.06.	Kant. Musikfest in Thayngen
26.08.	LMM-Final in SH? → Antrag Kevin Lenhard
20.-23.10.	Gewerbeausstellung "reiat heute" in Thayngen
24./25.11.	Turnshow

Zielsetzung 2023:

- Titel am Fiiirabig-Cup
- Munot-Cup:
 - o RE: Podestplatz
 - o GK: Note 8.50+ (als Saisonziel, muss nicht unbedingt am Munot-Cup erreicht werden)
- Sieg am Chläggi-Cup
- SHMV:
 - o LA: Podestplatz in jeder Disziplin
 - o GK: Note 8.50+
 - o RE: Podestplatz
 - o TAe: Sieg
 - o FTA: noch offen
 - o 2 Titel in der kant. Pendelstafette
- KTF Wyland:
 - o FTU: 9+ und mind. 12 Personen
- Finalteilnahme am Zuger Aerobic Cup (TAe)
- Finalteilnahme am Buechberg-Cup (TAe)

- Top10-Platzierung an SM Aerobic
- Jedes Aktivmitglied, dass regelmässig das Training besucht, startet auch in mind. 1 Sektion

Schweizermeisterschaften:

- Zwei Podestplätze mit Stab STV PS-Meisterschaften
- Finalteilnahme an der Aerobic SM
- Podestplatz mit dem Team an der Steinstoss-SM
- Start mit Jugend-Team am LMM-Final

Die Versammlung nimmt das Jahresprogramm via Handerhebung an. Es gibt zwei Enthaltungen.

«Einschub» Traktandum 11 – Anträge des Vereinsvorstandes und der Mitglieder

Kevin Lenhard: Bewerbung für die Organisation des LMM-Finals 2023

Er nennt in seinem Antrag folgende Punkte, welche für eine Durchführung des Anlasses in Schaffhausen und durch den TV Thayngen sprechen:

- STV-Anlass – noch keine Bewerbung für 2023
- Munot-Anlagen sind bereits durch Kevin prov. reserviert (Voraussetzung Rundbahn)
- 1-tägiger Anlass, Sa. 26.08.2023
- Anlass hat noch nie in SH stattgefunden
- Wettkampf fester Bestandteil im TV-Jahresprogramm
- Ungefährer Gewinn aus Vorjahren, ca. CHF 10'000
- Können aus Erfahrungen der Schülermeisterschaften zurückgreifen

Kevin hat bereits im Vorhinein Gespräche geführt, um OK-Mitglieder für diesen Anlass zu suchen:

OK Präsidium	Corine Miklo (Kevin Lenhard)
Wettkampfleitung	Kevin Lenhard
Rechnungsbüro	Beni Zürcher

Einige OK-Posten waren zu Beginn der GV noch frei, konnten während der Versammlung jedoch mit folgenden Personen besetzt werden:

Infrastruktur	Vera Fendt
Finanzen / Sponsoring	Carina Waldvogel und Andi Meier
Festwirtschaft	Alena De Miguel / Alena Bareiss

Wortmeldungen aus der Versammlung:

Für den Vorstand ist klar, dass ein OK heute stehen müsste, sonst können wir diesen Anlass nicht organisieren.

Tobias Schalch fragt die Versammlung, wer Interesse an der Organisation eines solchen Anlasses hat. Er merkt an, dass es viel Aufwand gibt und man sich dem bewusst sein soll. Er sieht das Problem, dass viele Mitglieder nicht bereit sind, die Helfereinsätze zu leisten. Der Einsatzplan für die Turnshow leidet beispielsweise unter einem zusätzlichen Anlass, da noch mehr Extrawünsche angegeben werden.

Andrea klärt auf: Die Organisation eines LMM-Finals wäre ein zusätzlicher Helfereinsatz, er ersetzt die anderen Helfereinsätze nicht. Das heisst: Es gibt zwei Pflichteinsätze (LMM, Schülermeisterschaften) + Turnshow

Pascal Aeberhard meldet sich zu Wort und unterstützt die Wortmeldung von Tobi Schalch. Er sieht das Problem, dass wir im Jahr 2023 zu viele Helfereinsätze haben. Er würde den Anlass im Jahr 2024 begrüssen.

Patrick Lenhard wirft ein, dass wir seit Jahren an der LMM teilnehmen. Er findet, wir sind an der Reihe, den Anlass zu organisieren. Er findet jedoch auch, dass das Jahr 2023 für den TVT nicht optimal ist, da schon so viele Helferanlässe bestehen.

Linda Surber fragt, ob externe Vereine für die Helfereinsätze auch angefragt wurden. Der LMM-Anlass braucht 60 Helferschichten, um durchgeführt zu werden.

Melani Müller wendet ein, dass wir die Grösse des Anlasses bereits aus der Organisation der Schülermeisterschaften kennen. Die Vereinsmitglieder müssen bereit sein, im Jahr 2023 fünf anstatt vier Helferschichten zu leisten.

Corine Miklo meldet sich als OKP zu Wort: Sie unterstreicht den Fakt, dass 2023 ein strenges Jahr wird. Sie ist jedoch der Meinung, dass die Organisation dieses Anlasses «ein Klacks» ist und findet, dass wir als langjährige Teilnehmer dieses Turniers unseren Teil zum Grossen und Ganzen beitragen müssen. Es gibt beispielsweise keine Fans, keine grossen Aufläufe in der Festwirtschaft, keine Party etc. Corine merkt an, dass wir auch befreundete Vereine haben, die uns bei einer Durchführung mit Helferschichten unterstützen würden.

Die Versammlung stimmt ab:

24 Mitglieder stimmen zu, 15 Mitglieder lehnen den Antrag ab, 4 Enthaltungen

Der Antrag von Kevin Lenhard wird angenommen.

8. Festsetzen der Mitgliederbeiträge, Bussen und Finanzkompetenz

Der Vorstand stellt den Antrag, die Mitgliederbeiträge, die Bussen und die Finanzkompetenz wie bisher zu belassen. Diese Beiträge setzen sich wie folgt zusammen:

Aktivmitglieder	CHF	120.00
Aktive Freimitglieder	CHF	100.00
Passivmitglieder	CHF	30.00
Passive Freimitglieder	CHF	0.00
Verdienstnadelträger	CHF	0.00
Ehrenmitglieder	CHF	0.00
Jugend U11	CHF	100.00
Jugend U17	CHF	150.00
Bussen	CHF	50.00
Finanzkompetenz	CHF	2'000.00

Marc Lenhard findet es kritisch, wenn Jugend U17 mehr bezahlen muss als ein Aktivbeitrag. Melani erklärt, dass wir 5 Helferschichten leisten und uns selbst leiten, deshalb sind die Beiträge bei den Aktiven tiefer. Hochgerechnet bezahlt ein Kind, wenn es jedes Training besucht, 1 CHF pro Training.

Lukas Winzeler merkt an, dass man die Beiträge für das Probejahr 2023 gleich behalten soll wie sonst. Miriam und Melani erklären, dass die Beiträge sich aus Geräteriege und Jugendriege in der Mitte treffen. Im Gegensatz zu einem FC bezahlen die Eltern die Hälfte der Kosten. Das Budget, das mit diesen Zahlen aufgestellt wurde, zeigt Minuszahlen. Man macht also keinen Gewinn mit diesen Beiträgen. Linda Surber merkt an, dass bei der Elterninformation keine Negativstimmen bezüglich Jahresbeitrag kamen.

Die Versammlung nimmt diesen Antrag mit Handerheben an. 2 Gegenstimmen, 3 Enthaltungen

9. Genehmigung des Budgets für das laufende Vereinsjahr

Kassier Andreas Meier stellt das Budget für das laufende Vereinsjahr vor:

Aufwand

- Die Verbandsbeiträge senken wir aufgrund des neuen Erfahrungswert von 5'300 Franken auf 4'000 Franken.
- Die Kosten für unsere Homepage setzen wir von ursprünglich 200 Franken auf 1'200 Franken, da eine neue Webseite in Planung ist und dies auch etwas Aufwand generiert.
- Den Vereinsanlass senken wir von ursprünglich 1'500 Franken auf 1'200 Franken. Dies aufgrund des letzten Vereinsanlass.
- Wir führen eine neue Budgetposition ein. Der Chlaushock wurde ursprünglich als Helfereinsatz der Turnshow angeschaut, deshalb wurde dieser nie in der Buchhaltung vom Verein erfasst. Da dieser Anlass von uns jedoch als eigenständig gesehen wird, wollen wir ihn im Budget separat erwähnen. Dieser ist mit 1'200 Franken budgetiert.
- Anschaffungen CHF 8'700 setzt sich zusammen aus:
 - 2x Trampoline: CHF 2'500
 - 10x Bekleidung GETU, kurze Hosen: CHF 500
 - 60x LA Shirts (ca. 30 Franken pro Shirt): CHF 2'000

TAE-Kleider: CHF 3'000 (20 x CHF 150)
Hornkordeln: 200 Franken
Kleinmaterial, Apotheke: CHF 500

Ertrag

- Die Budgetierung für die Mitgliederbeiträge wird um 500 Franken gesenkt. Dies aufgrund von Austritten und Mutationen.
- Die Einnahmen der Turnshow werden mit 17'000 budgetiert. Dies ist ein Ziel, welches realistisch ist. Ohne Chlaushock hätte die Turnshow dieses Jahr 16'000 Franken eingenommen.
- Zinsertrag / AWF wird um 5 Franken gesenkt, da dieser Betrag in etwa immer gleichbleibt.
- Hier fehlen nun die Schülermeisterschaften. Diese werden ab nächstes Jahr unter einem neuen Namen auftreten. Neu heisst der Wettkampf «Schaffhauser Leichtathletikmeisterschaften der Jugend». Bei diesen Wettkampf erhöhen wir die erwarteten Einnahmen auf 10'000 Franken. Wir erwarten, dass wir nicht an das Spitzenergebnis von diesem Jahr anknüpfen können, da der Wettkampf an Pfingsten stattfindet.
- Supporter Club 1'000 Franken weniger, aufgrund der verlorenen Sponsoren.
- J&S-Beitrag: Senkung um 300 Franken.

Wir budgetieren einen Verlust von CHF 6'975.

Die Versammlung nimmt das Budget für das laufende Vereinsjahr einstimmig an.

10. Vereinsstatutenänderungen

Keine Vereinsstatutenänderungen.

11. Anträge des Vereinsvorstandes oder der Mitglieder

Schon behandelt

12. Ehrungen und Auszeichnungen

Andrea bedankt sich bei allen Mitgliedern und Leiter:innenn aller Stufen für den ganzjährigen Einsatz und weiter bei folgenden Personen:

LA-Kampfrichter:innen

Bettina Bühner, Andi Lingg, Corine Miklo, Philipp Stamm,
Carina Waldvogel, Alena Bareiss (i.A. 2023)

GETU-Wertungsrichterinnen

Bettina Hübscher, Sibylle Kienast (beide VGT), Andrea Schalch, Ariane Gfeller, Miriam Bosshard,
Sina Bosshard (alle EGT)

FTA-Richter

Raphael Hübscher, Pascal Aeberhard, Tobias Schalch

OK Schülermeisterschaften

Andreas Meier, Lorena Brunner, Beni Zürcher, Leandro Schwyn

OK Turnshow

Tobias Schalch, Andi Meier, Romana Lenhard, Beni Schalch, Raphael Schwyn, Sandro Russenberger, Cédric Peyer, Alena de Miguel, Bettina Hübscher, Vera Fendt, Laurin Fendt, Beni Zürcher, Dominik Aeberhard

Schauspieler Turnshow

Linda Müller, Alena de Miguel, Cédric Peyer, Sandro Russenberger, Florian Müller, Martin Stamm, Dominic Imthurn

Supporter Club

Alena de Miguel, Laurin Fendt

Ski-Weekend

Romana Lenhard

Turnfahrt

Roland Oberhäsli, Cédric Peyer

Chlaushock

Noé Flückiger, Silvan Zoller, Sarah Porstmann, Linda Müller

Samichlaus und Schmutzli

Marc Lenhard (Koordination), Dominic Aeberhard, Pascal Aeberhard, Martin Stamm, Simon Winzeler, Elias Rütimann, Silvan Zoller

Funktionäre im SHTV

Ressort Geräteturnen: Sibylle Kienast, Sina Bosshard, Bettina Hübscher

Funktionäre im STV:

Ressort Leichtathletik: Kevin Lenhard

Homepage und Informatik

Beni Zürcher, Andi Meier, Laurin Fendt

Andrea dankt auch allen Helferinnen und Helfer im Hintergrund herzlich für ihre riesige Arbeit.

Ehrung als Ehrenmitglied – Sandro Russenberger

Beni Schalch hält die Laudatio für Sandro Russenberger. Er erzählt von Sandros Werdegang, ihrer gemeinsamen Vergangenheit und den vielen Erlebnissen. Beni hebt hervor, wie viel Sandro für den Turnverein Thayngen geleistet hat. Er war Leiter in der Jugend sowie auch bei den Aktiven, war im TK, hat die Turnshow jahrelang als Schauspieler und als Programmverantwortlicher geprägt und war bei zahlreichen sportlichen Erfolgen des Vereins dabei. Die Versammlung nimmt Sandro mit einem kräftigen Applaus und einer Standing Ovation als Ehrenmitglied auf. Andrea überreicht Sandro zur Ehrung die Wappenscheibe aus Glas.

Ehrung als Ehrenmitglied – Marc Lenhard

Patrick Lenhard hält die Laudatio für Marc Lenhard. Er hebt Marcs Engagement für den TV Thayngen hervor. Mehr als die Hälfte der Versammlung ging beispielsweise schon zu Marc in die Jugi, er ist aus diesem Verein nicht wegzudenken. Als Bühnenumbauer an der Turnshow oder Samichlaus, als Trainer oder Trainingskollege, Marc ist überall dabei. Daneben ist Marc auch auf internationaler Ebene mit seinen Einsätzen bei den Masters und im Ultramehrkampf berühmt und vertritt den Verein in Grün. Die Versammlung nimmt Marc mit einem kräftigen Applaus und einer Standing Ovation als Ehrenmitglied auf. Andrea überreicht Marc zur Ehrung die Wappenscheibe aus Glas.

13. Diverses

a) Wie weiter nach dem TVT?

Corine erklärt, was die Anschlusslösungen an den TVT sein könnten. 11 Aktivmitglieder haben sich mit der Frage auseinandergesetzt, wie es nach dem TV weitergehen soll. Diese Mitglieder möchten nach dem TV gemischt weitertrainieren, deshalb kommen Frauengym und Männerriege als Anschlusslösung nicht infrage.

Es soll eine finanziell unabhängige Riege entstehen, welche die Aktivriege nicht tangiert (z.B. ohne aktive Stimmbeteiligung an einer GV). In weiteren Schritten werden mit der Frauengym und der Männerriege abgesprochen, wie es weitergehen könnte. Zeitlicher Rahmen für diese eigene Riege: ETF 2025

b) Jobbörse

Andrea fordert die Mitglieder dazu auf, sich in der Liste einzutragen.

c) Homepage STV /SHTV

Auf der Homepage des STV und SHTV sind immer News und attraktive Angebote zu finden.

d) Neue STV-Mitgliederkarte

Giulia Geier informiert über die neue Art der Mitgliederkarte.

e) Trainerverkauf 2015

Der Restposten des Trainers aus dem Jahr 2015 wird für 10 Franken pro Artikel verkauft.

f) Abstimmungen 12.03.2023 – Erweiterung Silberberg, Turnhalle

In der nächsten Abstimmung stimmt die Thaynger Stimmbevölkerung über einen Erweiterungsbau des Silberbergschulhauses ab. Es wird auch eine neue Turnhalle nach Baspo-Norm gebaut. Andrea merkt an, dass wir als Verein diese Halle auch nützen können, wenn sie angenommen wird.

g) Sanierung Reckenanlage

Tartanbelag wird im März saniert, Garderobe und Duschen werden saniert

Zum Schluss gibt es ein Video mit Erlebnissen aus dem Jahr 2022, welches Beni Zürcher zusammengestellt hat. Vielen Dank dafür.

Die 138. Generalversammlung wird um 23.35 Uhr, traditionell mit dem Turnerlied beendet, angestimmt durch unsere neuen Ehrenmitglieder Marc Lenhard und Sandro Russenberger.

Thayngen, 17. Februar 2023

Die Aktuarin
Giulia Geier

Jahresbericht der Präsidentin

Eieiei die Zeit die rennt und schon wieder ist ein Jahr vorbei und wir schreiben bereits das Jahr 2024. Ich gehe also meiner Pflicht wieder nach und blicke mit euch gerne auf die tollen TVT-Ereignisse im vergangenen Jahr zurück.

Generalversammlung, 17.02.2023

Mitte Februar durften wir unsere 138. GV im Rest. Gemeindehaus abhalten. Wie immer ist diese bei uns aber nicht kurz, sondern eher lang, aber dafür nicht langweilig. Es sind auch wichtige Themen welche zu besprechen und zu diskutieren sind und das ist auch gut so.

Das Schönste an der GV sind jedoch die Ehrungen. So durften wir ganz viele neue Freimitglieder im Verein ernennen, welche dies mit 12 Jahren regelmässigem Trainingsbesuch verdient haben. Am Schluss der Versammlung durften wir mit Marc Lenhard und Sandro Russenberger auch noch zwei neue Ehrenmitglieder erküren. Beide haben ich den vergangenen Jahren enorm viel für unseren Verein geleistet und dies in ganz verschiedenen Bereichen. Dafür möchte ich mich bei euch zwei nochmals herzlichen bedanken!

Skiweekend, 11./12.03.2023

Das Skiweekend wurde von Tobi Schalch organisiert, leider konnte ich selbst nicht dabei sein. Die kleine Truppe konnte jedoch bestimmt in Meiringen-Hasliberg ein schönes und lustiges Sportwochenende geniessen und kamen heil und gesund in Thayngen wieder an. Vielen Dank für die Organisation!

Organisation der SH LA-Jugendmeisterschaften, 27.05.2023

Ende Mai organisierten wir zum X-Mal die «Schülermeisterschaften». Dieses Jahr jedoch unter einem neuen Namen: Schaffhauser Leichtathletik Jugendmeisterschaften – kurz SHLAMJ.

Bei schönem Wetter durften wir viele Kinder, aber natürlich auch deren Familien auf den Munotsportanlagen begrüessen und dementsprechend in der Festwirtschaft auch verköstigen. Leider waren gleichzeitig die Pfingsten, weshalb wir ein etwas vermindertes Teilnehmerfeld an Kinder zu verzeichnen hatten. Trotzdem gaben diese in den üblichen Disziplinen Vollgas und kämpften um die sehr begehrten Medaillen.

Vielen herzlichen Dank an das OK mit Andi Meier, Lorena Brunner, Beni Zürcher und Leandro Schwyn und natürlich allen Mitgliedern, die an diesem Samstag tatkräftig mitgeholfen haben.

Vereinsanlass, 07.07.2023

Den Vereinsanlass durften wir im wunderschönen Garten der Familie Miklo am Frohsinnweg geniessen. Das Wetter spielte mit und so konnte man den grossen Pool in vollen Zügen ausköstigen und sich abkühlen lassen. Natürlich kam das Gesellige nicht zu kurz und alle konnten ihren Durst und Hunger stillen. Den Whirlpool besetzten wir zwischendurch mal mit 14 Turnerinnen und Turnern. An dieser Stelle vielen herzlichen Dank für die Gastfreundschaft!

Organisation des LMM-Finals, 26.08.2023

Im vergangenen Jahr wagte sich der TVT an ein neues Terrain im Bereich der Organisation. Ende August führten wir ebenfalls auf den Munotsportanlagen den Schweizer Leichtathletikmannschaftsmehrkampf durch. Da Kevin Lenhard in seiner STV-Tätigkeit für diesen Anlass zuständig ist und sie Anfangs Jahr noch keinen Organisator dafür finden konnten, fragte Kevin den TVT an. An der GV hat sich dann die Mehrheit für die Organisation dieses Anlassen entschieden.

Unter der OK-Leitung von Corine Miklo konnten wir einen reibungslosen Anlass über die Bühne bringen. Nur leider machte das Wetter so ganz und gar nicht mit – am Morgen war es zwar noch trocken und die kurzen Hosen wurden montiert, dies änderte sich dann aber noch vor der Mittagspause. Ab da an hat es dann nur noch einmal an diesem Tag geregnet und auch die Temperaturen fielen merklich ab.

Die Sportler konnten ihr Können unter Beweis stellen und so kam es auch, dass unsere männliche U20-Gruppe verdient die Silbermedaille ergatterten – herzliche Gratulation!

Den diesjährigen Supporter Club-Memberanlass haben wir gleich in den LMM-Final integriert. So durften wir um die Mittagszeit einige unserer Supporter und weitere Anhänger auf dem Munot

begrüssen. Zwei, drei kurze Worte und der feine Apéro war eröffnet. Tolle Gespräche machten die Zeit mit dem Regen etwas entspannter.

Und gleich nochmals etwas haben wir in diesen Anlass integriert – es kam zu einer kleinen Premiere. Die neue Team Aerobic Jugend-Gruppe, welche seit Anfangs 2023 wöchentlich unter der Leitung von Linda Surber und mir trainiert, zeigte ihr Können, und zwar Draussen unter strömenden Regen. Den Kindern war dies jedoch egal, die Nervosität und die Freude war nämlich viel, viel grösser! Einen super Auftritt haben sie auf den Teerplatz gelegt und die mitgereisten Eltern und Grosseltern waren begeistert.

Ein ganz grosses Dankeschön gilt dem gesamten OK: Corine Miklo, Kevin Lenhard, Andi Meier, Carina Waldvogel, Beni Zürcher, Alena Bareiss und Vera Fendt.

Turnfahrt, 07./08.10.2023

Gleich wie beim Skiweekend hiess der Organisator dieses geselligen Wochenendes Tobi Schalch. Aber auch hier konnte ich persönlich nicht dabei sein. Die vielen Bilder und der eine Video im TV-Chat verhiessen aber, dass die Gruppe ein tolles Wochenende im Schwarzwald verbrachte und viele Highlights erleben durfte. Das Grösste war wohl, dass sie mit gemieteten Töfflis unterwegs waren... Besten Dank Tobi für die Organisation!

Delegiertenversammlung, 18.11.2023

Traditionellerweise findet Mitte November die Delegiertenversammlung des Schaffhauser Turnverbandes statt. Sina Bosshard und Andi Meier haben mich in den unteren Kantonsteil nach Buchberg begleitet. Die DV wurde sehr speditiv abgehalten, leider kamen die Ehrungen deshalb eher etwas zu kurz. Für die vielen Pokale, welche wir an der STV-PS ergattert haben, wurden wir mit vielen Gutscheinen geehrt, die wir gut gebrauchen können.

Sina Bosshard hat nun als SHTV-Mitarbeiterin im Ressort Getu nach einigen Jahren den Rücktritt erklärt und wurde für ihre grosse Arbeit mit der SHTV-Verdienstnadel ausgezeichnet. Auch unser Ehrenmitglied Gaby Leu hat ihren Rücktritt aus dem Verband erklärt und wurde am Schluss der Versammlung sogar mit der SHTV-Ehrenmitgliedschaft geehrt – herzliche Gratulation den beiden. Die TK-Präsidentin Regula Geeler, welche das Amt nun zehn Jahre innehatte, wurde ebenfalls zum Ehrenmitglied ernannt, nachdem auch sie den Rücktritt erklärt hat. Leider konnte der SHTV bis zur DV keine Nachfolgeperson für diesen Vorstandsjob finden. Zwei, drei Wochen später kam dann aber die positive Nachricht. Mit Lars Fehr vom TV Buchberg-Rüdlingen wurde eine geeignete Person für den vakanten und wichtigen Posten gefunden. So ist auch garantiert, dass die SHMV in Hallau 2024 stattfinden kann.

Turnshow, 24./25.11.2023

Neu unter der Leitung von Alena de Miguel und Noé Flückiger entstand ein supertolles Unterhaltungsprogramm unter dem Motto «Das Duell um die Welt – alle gegen Team TVT».

Dementsprechend war auch Saal und die Bar liebevoll dekoriert worden. Die vielen und vor allem sehr abwechslungsreichen und kreativen Darbietungen aller Riegen haben zum Erfolg der Turnshow beigetragen. Auch die Schauspieler-Crew hat keinen Aufwand gescheut und viele tolle Sketches einstudiert und eingeübt. An dieser Stelle herzlichen Dank ans Unterhaltungsteam sowie allen Leiterinnen und Leiter für ihre sensationelle Arbeit und Ideen!

Aber auch rundherum lief alles soweit sehr gut ab. Aus der Küche riech es nach feinen Pommes, Hamburger und Vielem mehr! Romana hat ihre Küchencrew und das Service-Team voll im Griff! Auch am Samstagnachmittag durften wir viele Eltern, Grosseltern und Kinder begrüßen. Ohne grossen Zusatzaufwände konnte so ein finanzieller Zustupf gewonnen werden.

Aber auch die restlichen OK-Mitglieder haben alles gegeben, von der reichhaltigen Tombola, über ein sehr gutes Baukonzept mit Eingangskontrolle und Garderobe, bis zur Bar hat alles reibungslos funktioniert. An dieser Stelle gilt ein riesiges Dankeschön dem ganzen OK-Team!

Unterstützt wurden wir von der Frauenriege mit einem feinen Dessertbuffet und einigen Mitgliedern der Männerriege sowie der Frauengym – vielen Dank. Da merkt man eben doch, dass wir eine grosse Turnerfamilie sind!

Dank dem Einsatz jedes einzelnen Mitgliedes von euch konnten wir auch die diesjährige Turnshow professionell meistern. Jedes Mitglied gab alles und wir zogen alle an einem Strang. Auch unsere vielen Jungturner wussten sich einzusetzen und freuen sich bestimmt schon auf nächstes Jahr. Den Auf- und Abbau erledigen wir in unglaublicher Höchstgeschwindigkeit – das soll uns mal jemand nachmachen! Jeder gibt sein Bestes und setzt sich für das Gelingen der Turnshow ein. Ein ganz grosses Dankeschön jedem Vereinsmitglied für den Einsatz!

Chlaushock, 01.12.2023

Der Chlaushock lockte wie jedes Jahr viele TVT-Mitglieder an. Treffpunkt war beim Reckenplatz, wo wir mit feinen und warmen Getränken empfangen wurden. Ein kleiner Fussmarsch schadet nie und so wanderten wir im Dunkeln zur Werkstatt der Familie Winzeler, welche wunderbar aufgeheizt war. Angekommen gab es aber zuerst noch ein lustiges «Lüüchtstäbli-Spiel» unter der Leitung von Spielleiter Felix. Anschliessend kam dann der etwas gemütlichere Teil und somit ein sehr feines Nachtessen – Fleisch frisch ab einem Barbecue-Ofen, gespickt mit einem grosszügigen Salatbuffet.

Dann kam der grosse Moment und Chlaus und Schmutzli traten in die Werkstatt ein. Schnell wurde klar, wer sich hinter dem weissen Bart versteckte und der Chlaus brachte viele lustige Anekdoten aus dem vergangenen Jahr hervor...

Nach einem feinen Dessertbuffet wurde das Tanzbein im grünen TV-Wagen bis in die Morgenstunden geschwungen – es war ein toller Abend! Besten Dank dem OK-Team Tobi Schalch, Felix Winzeler, Tim Lenhard und Florian Leutwiler.

Geburten

Im 2023 gab es zwar keine TV-Hochzeit dafür drei neue TV-Babys! Am 23.08.2023 erblickte Linus von Pädi und Nina Brütsch das Licht der Welt. Und wie der Zufall so wollte, kamen am 12.09.2023 sogar gleich zwei TV-Babys auf die Welt: Jari von Lorena und Levi Brunner und Noah von Beni und Meli Schalch. Herzliche Gratulation den Eltern – wir wünschen euch alles Gute!

Dank

Mein Schlussdank gilt Allen! Egal ob Mitturnerin oder Mitturner, Aktivmitglied, Leiterin oder Leiter, Vorstandsmitglied, OK-Mitglied oder sonst ein Funktionär. Ihr alle macht unseren Verein so lebendig und sportlich – getreu dem Turnermotto: frisch, fromm, fröhlich, frei. Herzlichen Dank allen für eure riesige Arbeit in jeglicher Art und Ansicht.

Ich möchte mich aber auch vor allem noch bei all unseren Aktivmitgliedern für ihre geleisteten Helfereinsätze im vergangenen Vereinsjahr bedanken. Ob an den SHLAMJ, am LMM-Final, am SH Kant. Musikfest oder auch an der Gewerbeausstellung «reiat heute» und natürlich an der Turnshow. Alle haben einen riesigen Einsatz geleistet, um unser Budget mehr oder weniger aufrechtzuerhalten – vielen Dank dafür!

Ohne euch wäre es langweilig und nichts würde funktionieren. Denn wir sind ein Team und es braucht dazu alle, und das spüre ich immer wieder aufs Neue. HERZLICHEN DANK!

Ich freue mich bereits jetzt auf die Highlights 2024 und freue mich über eine zahlreiche Turnerschar in Grün.

Die Präsidentin
Andrea Schalch

Jahresbericht der Hauptleiterin Aktivriege

Aiaiai, schon wieder ist ein Jahr vorbei.

Langsam und Stück für Stück,
schauen wir auf das Turnjahr 2023 zurück.
Egal, ob Erfolg oder Niederlage,
es ist keine Frage,
wir geniessen gemeinsam jeden Augenschein,
denn wir sind ein Verein!

Der **Trainingsbetrieb** im Turnerverein Thayngen startete dieses Jahr das erste Mal für mich als Hauptleiterin ohne Schutzkonzept und jegliche Schutzmassnahmen. So konnten wir unser Training, wie gewohnt durchführen. Die Trainings wurden gut besucht, d.h. im Schnitt standen anfangs Jahr ca. 27 Personen in der Turnhalle. So konnten wir bereits zu Beginn des Jahres wichtige Grundbausteine für die Saison 2023 aufbauen.

Unsere TVT Unihockeyaner konnten dieses Jahr nicht an der **SHTV-Unihockeymeisterschaften** teilnehmen. Es war geringes Interesse vorhanden und es wurde kein Organisator gefunden.

Bereits zu Beginn der Saison standen Kevin Lenhard und Melani Müller an den **Hallen Schweizermeisterschaften in St. Gallen** im Einsatz. Kevin zeigte sein Können im Kugelstossen und erreichte mit der 7.1/4kg schweren Kugel den guten 9. Schlussrang. Melani kämpfte ebenfalls in der Disziplin Kugelstossen. Sie erzielte eine persönliche Bestleistung mit 12.65m und erreichte den 12. Rang.

Auch Marc Lenhard kämpfte an diesem Wochenende an den **Indoor Masters Schweizermeisterschaften in Dornbirn**. Er stand in den Disziplinen Hochsprung, Weitsprung, Dreisprung, 60m, 60m Hürden und Kugelstossen im Einsatz. Marc darf sich als Schweizermeister in der Kategorie M35 im Hochsprung betiteln.

Nach der letzten Generalversammlung startete die **Technische Kommission** in einer komplett neuen Konstellation. Nicht nur die Hälfte der Leiter:innen sind neu im Einsatz für den TVT, auch haben wir zwei komplett neue Disziplinen eingeführt.

Das Aerobic wird weiterhin unter der Leitung von Andrea Schalch ausgeübt. Vera Fendt hat neu das Amt als Hauptleiterin in der Leichtathletik unter sich und wird von Beni Zürcher und neu von Laurin Fendt sowie von Silvan Zoller unterstützt. Im Geräteturnen gab es aufgrund von Generationenwechsel, Interessenumfrage und positiver Übungsphase zwischen Juli bis September 2022 eine Umstrukturierung im Geräteangebot. Neu trainieren wir Sprung und Boden anstatt Schaukelring. Diese neue Sektion, Gerätekombination, Sprung und Boden, wird unter der Leitung von Linda Surber trainiert und einstudiert. Das Gerät Reck wird weiterhin von Miriam Bosshard und mir geleitet. Neu wird zudem Fachtest Unihockey unter der Leitung von Patrick Lenhard angeboten. Fachtest Allround stand zu jenem Zeitpunkt noch ohne Leiter:in da. So folgte anfangs März eine Austauschrunde. Glücklicherweise konnte sich dann Felix Winzeler für die Position als Fachtest Allround Leiter motivieren. Unter dem Motto: «Es geht nicht um einzelne Stücke, sondern darum, wie sie zusammenwirken.- Unbekannt» starteten wir gezielt in die Vorbereitungsphase.

Marc Lenhard nahm dieses Jahr an den **Weltmeisterschaften in Toruń** in Polen teil. Er kämpfte in den Disziplinen 60m Hürden, Hochsprung, Dreisprung und im 5-Kampf. Zudem durfte er im 4x200m die Schweizernation vertreten. Marc konnte in jeder Disziplin in die Top 15 erreichen.

Ende März haben Carina Waldvogel und Alena Bareiss erfolgreich den **Wertungsrichter:innen** Kurs in der Leichtathletik absolviert. Sie stehen ab sofort für uns an den Wettkämpfen im Einsatz. Auch Patrick Lenhard hat neu den Fachtest Unihockey Schiedsrichter:innen Kurs absolviert. Danke für euren Einsatz!

Den letzten Schliff für die Wettkampfsaison holten wir an unserem **Trainingsweekend**. Nachdem Auftakt am Freitagabend in Thayngen reisten wir für den Samstag und Sonntag nach

Arbon. Es wurde fleissig an der Aerobic-Choreografie geschliffen. Auch in den Recklektionen wurden Videoaufnahmen genau analysiert. In der Gerätekombination kamen wir wichtige Schritte vorwärts und jene die zum ersten Mal Geräteturnen, kamen im Genuss und durften mit dem «Gwändli» turnen.

Der Fachttest Allround und Unihockey hat fleissig trainiert, die Abläufe der Aufgaben eingepägt und die Zielgenauigkeit trainiert. Die Leichtathlet:innen konnten die kühleren, aber dennoch trockenen Temperaturen nutzen, um sich in den einzelnen Disziplinen zu verbessern.

Am Abend reisten wir nach Romanshorn in die Jugendherberge und konnten dort das Nachessen sowie einen geselligen Abend geniessen. Gefallen hat mir die Runde, wo jede:r etwas über sich erzählen sollte, was die Mitturnende allenfalls noch nicht von der Person wissen. Spannend, was da zum Vorschein kam. Am Sonntag hiess es nochmals Vollgas geben, bevor dann der Körper und Geist sich erholen konnte.

Eingeläutet wurde die neue Saison mit den schätzbaren Disziplinen, Reck und Gerätekombination, am **Munot-Cup in Schaffhausen**. In der neuen Sektion, Gerätekombination, feierten wir Premiere. Dementsprechend waren die Turner:innen vor allem beim ersten Durchgang extrem nervös. Im zweiten Durchgang konnten wir uns durch Sicherheit, Präzision und die Fanjubil nochmals deutlich steigern. Bereits am ersten Wettkampf konnte die Sektion Gerätekombination ihr Saisonziel der Note 8.50 deutlich übertreffen. Es wurden die Noten 8.43 und 8.93 erreicht.

In der Recksektion verliefen die Durchgänge nicht ganz nach Plan und es haben sich kleinere und grössere Patzer eingeschliffen. So haben wir mit der Endpunktzahl von 17.35 den vierten Schlussrang erreicht.

Die Erfahrungen, Erlebnisse und Erkenntnisse vom Wettkampf nahmen wir mit in die Turnhalle und analysierten und schliffen weiterhin an der präzisen und sauberen Ausführung.

Nur eine Woche später reisten wir am Freitagabend nach Fehraltorf an den **Fiirabig-Cup**. Dieses Jahr fand der Anlass nicht wie üblich in der Turnhalle statt, sondern wir starteten auf provisorischen Anlagen auf Wiese, Asphalt, im Zelt und in einer Reithalle.

Die Kugelstösser:innen in den nigelnagelneuen WettkampfsHIRTS eröffneten unseren Wettkampf mit einer sehr guten Leistung. Mit weiten Stössen erzielten sie die hohe Note 9.63. Danach hiess es schnelle Beine haben, um die 80m in der Pendelstafette möglichst schnell zu absolvieren. Dies gelang den PS-Sprinter:innen sehr gut, obwohl zuvor Bedenken aufkamen, da sie nicht wie üblich ihre Nagelschuhe montieren konnten. Dieses Jahr wurde die Pendelstafette auf Asphalt durchgeführt. Sie erreichten eine Note von 9.94. Nach dem Schockmoment um Miris Gesundheit, hiess es Ruhe bewahren und das Können und Freude am und auf dem Reck abzurufen. Den Reckturner:innen gelang dies sehr gut und sie konnten sich mit der Note 9.25 deutlich steigern. Als vierte und letzte Disziplin stand die Gerätekombination in der Reithalle an. Auf etwas unebenem Untergrund hiess es die gute Leistung vom Munot-Cup zu bestätigen. Mit unserer Leistung wurden wir mit der Note 8.72 belohnt.

In der Cupwertung konnten wir mit den Disziplinen Kugelstossen, Pendelstafette und Reck mit der sehr hohen Endpunktzahl von 28.82 den Fiirabig-Cup für uns entscheiden. Nach 2018 haben wir den extrem schweren Fiirabig-Cup Pokal wieder zu uns nach Thayngen holen dürfen. Woow, wir haben es geschafft – Sieg! Diesen Schwung nahmen wir mit für das folgende wettkampffreie Wochenende.

Nach nur einer Nacht zur Erholung stand bereits der nächste Wettkampf an. In Wilchingen am **Chläggi-Cup** zeigten unsere Aerobic-Ladies ihre Choreografie. Im 1. Durchgang verlief es noch nicht ganz nach Wunsch und es haben sich ein paar Fehler eingeschlichen. Die Steigerung im zweiten Durchgang mit der Note 9.40 gelang den Aerobic-Ladies dank Präzision, Konzentration und Engagement. Sie konnten am Schluss den guten 6. Rang erreichen.

Nur zwei Nächte nach dem Fiirabig-Cup und eine Nacht nach dem Chläggi-Cup reisten wir gemeinsam mit unserer Jugend mit dem Car nach Münchenstein an die **Schweizermeisterschaften in der Pendelstafette (PS)**.

Den Startschuss machte das achtköpfige Männerteam in der 80m PS. Sie rannten einen guten Vorlauf, womit sie sich für den Halbfinal qualifizierten. Im Halbfinal durften sie vom Final träumen, was aber aufgrund der starken Konkurrenz dieses Jahr nicht möglich war. Das Team erreichte schlussendlich den 6. Rang.

Im Mixed-Team der 80m PS konnte aufgrund eines Wechselfehlers nicht in den Halbfinal vorgerückt werden und hat den 11. Rang erreicht.

Weiter waren wir auch in unserer Paradendisziplin PS mit Stab mit insgesamt 4 Teams am Start. Das Frauen-Team konnte nach dem Verletzungspech im Vorjahr mit einem starken Teamauftritt den 3. Rang erreichen und holte somit Bronze.

Bei den Aktiven Männer starteten wir gleich mit 2 Teams in der PS mit Stab. Beide konnten sich souverän für den Halbfinal qualifizieren und lieferten sich da ein Kopf an Kopf Rennen. Die Tausendstel lagen in diesem Jahr auf unserer Seite und es konnten sich beide Teams für den Final qualifizieren. Schlussendlich durfte sich die Thaynger-Truppe über den 1. und 3. Rang freuen.

Auch beim Mixed waren wir mit einem Team vertreten. Das startet im Vorlauf grandios. Das Team erzielte einen neuen TVT-Rekord und hielt die Tageslaufbestzeit. Woow! Im Finale war der Druck und die Nervosität bei den Athlet:innen zu spüren. Der Stab fiel aus den Händen. Sie kämpften bis zum Schluss und am Ende durfte sich das Team über den 3. Rang freuen.

Was für ein Tag, was für eine Leistung und was für eine Erfolgsbilanz. Einmal Schweizermeister:innen und dreimal Bronzegewinner:innen an den Schweizermeisterschaften in der Pendelstafette. Einfach woow!

Dieses erfolgreiche Wochenende wurde mit einem gebührenden Empfang abgerundet und im Seniorenzentrum Thayngen gefeiert.

Auf den Munot Sportanlagen an der **LA-Einkampfmeisterschaften** haben rund 20 Athlet:innen vom TV Thayngen die aktuelle Form in den verschiedenen Leichtathletikdisziplinen getestet. Es wurden solide bis sehr gute (neue PB) Leistungen erzielt. Noé Flückiger konnte sich im 1000m Gold und im Weitsprung Silber in der Kategorie U20 Männer sichern. Bei den Aktiven Kategorien wurde der Modus erneuert. Es gab eine 3-Kampf Wertung, bei welcher die drei besten Disziplinen der Person zusammengerechnet werden. Bei den Aktiven Frauen durfte Miriam Bosshard und bei den Aktiven Männern Laurin Fendt auf das dritte Treppchen steigen. Bei den Masters konnte gleich das ganze Podest von Thayngern besetzt werden. Zuerst auf dem Treppchen konnte Kevin Lenhard Platz nehmen. Auf dem 2. Rang Marc Lenhard und auf dem 3. Rang Stefan Widmer.

An der **Master Schweizermeisterschaft in der Leichtathletik** Ende Mai waren die Thaynger:innen sehr erfolgreich vertreten. Marc Lenhard sicherte sich Gold in den Hürden, Silber im Hochsprung und Bronze im Kugelstossen. Melani Müller darf sich als Doppelschweizermeisterin betiteln. Sie holte den 1. Rang im Kugelstossen sowie im Diskuswerfen. Ebenso erkämpfte sich Kevin Lenhard den Titel im Kugelstossen und im 100m. Auch er ist Doppelschweizermeister in der Leichtathletik bei den Masters. Herzliche Gratulation zu euren Leistungen!

Anfangs Juni fanden die **Verbandsmeisterschaften in Schaffhausen** (SHMV) auf dem Munot statt. Dies war zugleich meine erste SHMV als Hauptleiterin. Das erste Mal fanden alle Disziplinen am Samstag statt. Früh morgens ging es für uns bereits mit den Werfer:innen los und starteten gut in den Wettkampftag. Danach ging es an den Weitsprung. Da wurden solide bis sehr gute persönliche Weiten erzielt. Diesen Schwung nahmen wir mit an den Kugelring. Da stand eine riesige grüne Turnerschar im Einsatz. 24 Turner:innen kämpften in der Disziplin Kugelstossen um Zentimeter. Anschliessend hiess es Marsch in die Zündelguthalle, weil da die Reckturner:innen ihr Programm präsentierten. Danach ging es in die Munothalle um das Aerobic-Team anzufeuern. Die Hochspringer:innen machten sich bereits mental bereit, da sie als nächstes ihr Können präsentieren mussten. Nach Hochsprung ging es auf die Tartanbahn. Die PS-Sprinter:innen wurden lautstark von den Fans angefeuert. Kurz darauf zeigten unsere Steinstösser:innen ihre Muskeln und haben den schweren Stein ziemlich gut gestossen. Für die Geräteturner:innen der GK-Sektion hiess es volle Konzentration, um das Programm perfekt abspulen zu können. Zu guter letzt marschierten wir erneut in das Zündelgutareal. Unsere Fachtestler:innen im Allround haben durch lautstarkes Anfeuern gute Leistungen vollbracht. Fachtest Unihockey konnte an der SHMV leider ihr Können nicht unter Beweis stellen, da diese Disziplin im Kanton noch nicht angeboten wird. Nach den regulären Disziplinen hiess es Kräfte sammeln für die Kantonalen Pendelstafetten. Das Frauen-Sprinterinnenteam wurde ziemlich deutlich von der Konkurrenz geschlagen. Es hat nicht gereicht, den Kantonalpokal das 12. Mal hintereinander nach Hause zu bringen. Doch das Männer-Team lieferte sich ein Kopf an Kopf Rennen. Nach 10 Jahren hat ein

zwölfköpfiges Thaynger Männerteam den Kantonalpokal zu uns nach Thayngen geholt. Was für eine Geschichte.

Fazit der Verbandsmeisterschaften in Schaffhausen: Wir sind 4-fache Kantonalmeister, 2-fache Vize-Kantonalmeister und 4-fache Drittplatzierte und Gewinner der Kantonalen Pendelstafette der Männer.

Nach einer intensiven Vorbereitung waren wir bereit uns mit der Konkurrenz zu messen. 15 Turner:innen des TV Thayngen reisten nach Dägerlen ans Zürcher Kantonaltunfest im Wyland um ihre **Einzelwettkämpfe am Kantonaltunfest** zu bestreiten.

Im Aerobic konnten Linda Surber und Sarah Porstmann nach einer beinah perfekten Choreografie die Goldmedaille und somit den Turnfestsieg sichern.

Im Turnwettkampf, ein polysportiver Dreikampf, standen bei der Kategorie Aktive Frauen gleich drei Thayngerinnen, Svenja Rathgeb, Linda Surber und Sarah Porstmann, im Einsatz. Linda und Sarah durften eine Auszeichnung entgegennehmen. Im Turnwettkampf bei den Männern kämpfte Dominic Imthurn bei den Aktiven und Patrick Lenhard bei den Masters um Punkte.

Im Geräteturnen waren Kira Gloor und Alina Wirthlin im Einsatz. Kira durfte mit einem guten Wettkampf eine Auszeichnung entgegennehmen.

In der Leichtathletik konnten wir in verschiedenen Kategorien ganz vorne mitmischen. Beim 4-Kampf in der Kategorie Aktive Frauen durfte Miriam Bosshard ganz zuoberst aufs Treppchen steigen und sich die Goldmedaille umhängen lassen. Mit einem zufriedenen Wettkampf durfte ich als Sechste eine Auszeichnung entgegennehmen.

Bei den Männern zeigte Lukas Winzeler einen starken Wettkampf in der Kategorie Männer Aktive und wurde mit einer Auszeichnung belohnt.

Noé Flückiger und Felix Winzeler pushten sich gegenseitig, um top Leistungen bei den Männer U20 zu erzielen. Am Ende durfte Noé auf das oberste und Felix auf das dritte Treppchen steigen und sich feiern lassen. Bei den Junioren in der Kategorie U18 blieben die Bestleistungen aus. So durften Andrin Tognella und David Winzeler Wettkampferfahrung sammeln. Nico Locherer verletzte sich im 100m und musste den Wettkampf somit frühzeitig abbrechen.

Bei den Senioren stand Kevin Lenhard im Einsatz. Da er verletzungsbedingt keine Sprints und Sprünge absolvieren durfte, nutze er die Gelegenheit, um sich im Kugelstossen mit der Konkurrenz zu messen.

Marc Lenhard war am Samstag sowie am Sonntag im Einsatz. Er absolvierte den 10-Kampf und wurde vor allem bei seiner letzten Disziplin dem 1'500m Lauf tatkräftig von Thaynger-Fans angefeuert.

Fazit: Wir haben insgesamt 4 Podestplätze und 5 Auszeichnungen am Einzelturnfest geholt. Ein erstes sehr gelungenes Wochenende geht zu Ende, wobei nicht nur unsere Athlet:innen um Medaillen kämpfen. Es standen Wertungs- und Kampfrichter:innen für uns im Einsatz. Vielen Dank.

Nur eine Woche später reisten wir mit 45 Turner:innen an das Zürcher Kantonaltunfest nach Dägerlen. Am **Sektionswochende** konnte eine grosse grüne Turnerschar ihr Können in der 1. Stärkenklasse beweisen.

Den Start machten die Sprinter:innen der Pendelstafette, die Reckturner:innen und die Fachtest-Unihockeyaner:innen.

Den Sprinter:innen lief es ganz solid. Das Team unter der Leitung von Beni Zürcher erreichte die Note 9.42. Die Reckturner:innen zeigten einen guten Durchgang und konnten, laut den Leiter:innen, Miriam Bosshard und mir, an die Leistung von den Vorbereitungswettkämpfen anknüpfen. Diese wurde aber mit der Note 8.69 abgestraft. Ja, schätzbar bleibt schätzbar. Die Fachtest Unihockeyaner:innen hatten sich ihren Wettkampfeinstieg etwas anders vorgestellt. Das Team unter der Leitung von Patrick Lenhard hatte mit dem Untergrund zu kämpfen und so blieben sie mit der Note von 8.18 klar unter den Erwartungen.

Im zweiten Wettkampfteil ging es weiter mit Kugelstossen. Die Stösser:innen konnten die Leistung vom Vorjahr unter der Leitung von Vera Fendt toppen und erreichten die Note 9.11. In der Gerätekombination hiess es volle Konzentration, um das bestmögliche herauszuholen. Mit der Note 8.65 blieben sie unter ihrer Höchstnote, doch die Leiterin, Linda Surber, kann mit sich und den Turner:innen sehr zufrieden sein. Die neue Sektion Gerätekombination ist im Wettkampfgeschehen angekommen.

Im letzten und dritten Teil standen Weitsprung, Aerobic, Fachtest Allround und neu Wurfkörper an. Im Weitsprung konnten das Team unter der Leitung von Laurin Fendt gute Weiten erzielen

und erreichte die Note 9.13. Eine deutliche Steigerung zum Turnfest 2022. Die Aerobic-Ladies unter der Leitung von Andrea Schalch zeigten einen sauberen Ablauf und wurden so mit der hervorragenden Note 9.77 belohnt – neuer TVT-Rekord.

Die «Fachtessler» unter der Leitung von Felix Winzeler zeigten gute Leistungen. Mit schnellen Beinen und taktischem Vorgehen reichte es schlussendlich für die gute Note von 9.13.

Mit einer enttäuschenden Endnote von 27.03 Pkt. erreichten wir schlussendlich den 19. Rang in der 1. Stärkenklasse. Wir konnten nicht in allen Disziplinen unser Können abrufen und blieben unter den Erwartungen.

Nach dem Feiern und Festen mischten wir am Sonntag am traditionellen Festumzug mit Fahnen und Horn und einer grosser grünen Turnerschar mit. Nach dem Umzug nahmen wir in glühender Hitze als Zuschauende am KTF Finale teil. Die Turnfestsiegerinnen Linda Surber und Sarah Porstmann im Aerobic Paar wurden für ihre ausserordentliche Leistung geehrt.

Nach aktiven, erlebnisreichen und sonnigen Stunden reisten wir dann gemeinsam wieder zurück nach Thayngen.

Normalerweise hätten die Thaynger Athlet:innen nach der Sommerpause am **Staffel/-Werfercup** auf den Munotsporanlagen ihr Können gezeigt und den letzten Schliff für den LMM-Final geholt. Doch dieses Jahr fand kein Staffel/-Werfercup statt. Es wurde kein Organisator gefunden.

Anfangs Juli reiste Marc Lenhard nach Turnhout in Belgien und nahm an den **Ultramehrkampf Weltmeisterschaften** teil. Er meisterte 20 Disziplinen in zwei Tagen und platzierte sich auf dem guten 10. Schlussrang.

Rund einen Monat später nahm Marc Lenhard am **One Day in Besançon in Frankreich** teil. Er absolvierte da in nur zwei Tagen 34 Disziplinen. Am ersten Tag stand ein Icosathlon (20 Disziplinen) und am zweiten Tag ein Tetradeathlon (14 Disziplinen) auf dem Programm. Marc hat in Kombination der beiden Wettkampftage die Bronzemedaille entgegennehmen dürfen. Was für eine Leistung!

Eine Woche später wurde der **LMM-Final in Schaffhausen** unter der Organisation vom TV Thayngen ausgetragen. Insgesamt kämpften 13 TVT-Athlet:innen in 4 verschiedenen Teams um den STV Schweizermeistertitel.

In der Kategorie MU20 standen Noé Flückiger, Felix Winzeler, David Winzeler, Andrin Tognella und Tim Lenhard im Einsatz. Sie kämpften um Weiten, Zeiten und Höhen, um möglichst viele Punkte zu erzielen. Schlussendlich durfte das Team stolz die Silbermedaille entgegennehmen. Ihre erste Medaille am LMM. Woow!

Bei den Aktiven Frauen, Aktiven Männer und Senioren durften die Teams der LVS einen dreifachen Schweizermeister-Sieg feiern. Mit dabei vom TV Thayngen waren Miriam Bosshard, Kevin Lenhard, Laurin Fendt, Lukas Fendt, Martin Meier, Stefan Widmer, Marc Lenhard und Patrick Lenhard.

In den Herbstferien wurden drei **Ferienprogrammabende** angeboten. Diese wurde sehr spärlich besucht. Es standen die Disziplinen Tischtennis, Minigolf und Badminton auf dem Programm.

Bereits nach den Herbstferien wurden Zusatztrainings im Dreispitz Kunstturnzentrum für das Lernen von Elementen im Geräteturnen angeboten. Die Turner:innen haben die Trainings motiviert und rege genutzt.

An der diesjährigen **Kantonalmeisterschaften im Geräteturnen** standen unsere Jungturnerinnen, Livia Werner und Julie Flückiger in der Kategorie 4 im Einsatz und präsentierten ihre neu gelernten Elemente. Kira Gloor konnte sich in der Kategorie 5 erfolgreich für die Schweizermeisterschaften im Team Schaffhausen qualifizieren (mehr dazu im Jahresbericht der Geräteriege). Im Dreikampf Mixed präsentierten Ariane Gfeller und Svenja Rathgeb ihre Übungen. Ariane durfte am Schluss die verdiente Bronzemedaille entgegennehmen.

Das SM Aerobic-Team hat gleich zwei Vorbereitungswettkämpfe für die Schweizermeisterschaften bestritten. Am **Zuger Aerobic-Cup** erreichte das Team mit der Note 9.55 den 6. Schlussrang. Andrea Schalch, Linda Surber & Sarah Porstmann standen nebst der Teamaufführung das erste Mal zu dritt auf der Bühne und präsentierten ihre neu

zusammengestellte Choreografie. Das 3er-Team wurde mit der Note 9.800 und dem 3. Rang belohnt.

Rund einen Monat später standen die Aerobic-Ladies am **Buechberg-Cup in Tuggen** im Einsatz. Unglücklicherweise hat sich da Linda Surber im 1. Durchgang im 3er Team an der Schulter verletzt und musste somit auf die Starts im Finale verzichten. Das 3er-Team hatte aufgrund der Verletzung den Finaldurchgang nicht bestritten. Das Aerobic-Team kämpfte zu sechst im Finale und hat schlussendlich den undankbaren vierten Rang erreicht.

Eine Woche später reiste das SM Aerobic-Team an die **Aerobic Schweizermeisterschaften nach Dietikon**. Am Samstag bestritt das 3er-Team dank Tape, Schmerztabletten und Umstellung der Choreografie erfolgreich die Qualifikation. Das SM Aerobic-Team übernachtet in Dietikon, da am Sonntag bereits sehr früh der Wecker klingelte. Bereits im ersten Block durften die Thaynger-Ladies ihre Choreografie unter der Leitung von Andrea Schalch präsentieren. Ein guter Ablauf gelang ihnen, doch es reichte nicht für das Finale. Sie haben schlussendlich mit der guten Note 9.516 den 12. Rang erreicht.

Am Nachmittag standen die Finaldurchgänge auf dem Programm. Das 3er-Team präsentierte mit Können, Präzision und purer Freude ihre Choreografie. Belohnt wurde das 3er-Team, Andrea Schalch, Linda Surber und Sarah Porstmann, mit der Note 9.800 und der Bronzemedaille. Die erste Medaille an den Aerobic Schweizermeisterschaften, welche der TV Thayngen gewinnen konnte. Diese unglaubliche Leistung wurde gefeiert. Die Aerobic-Ladies wurden unter lautem Jubeln am Bahnhof Thayngen empfangen. Anschliessend haben wir gemeinsam im Bowling Five angestossen. Ein wunderschönes Ereignis, welches in die TVT-Geschichte eingeht.

An der diesjährigen Turnshow unter dem Motto «Das Duell um die Welt – alle gegen den TVT» präsentierte der TV zwei Nummern. Unter der Leitung von Vera Fendt und mir wurde eine akrobatische und tänzerische Aufführung zum Thema Brasilien gezeigt. Mit Sprüngen und Flaggen haben die Springer:innen eine Geschichte zum Thema Schweiz unter der Leitung von Linda Surber erzählt.

Das Jahr 2023 ist endgültig vorbei
und wir sagen bye bye.
Mit Freude, Stolz und Elan
erarbeiten wir einen neuen Plan.
Ich freue mich auf das kommende Jahr
mit dieser motivierten Turnerschar.
Es ist stets ein Riesenspass,
auf den TVT ist einfach Verlass.

„Grüe isch geil!“

Eure Hauptleiterin
Sina Bosshard

Trainingsstatistik TV Thayngen 2023

	Name	Vorname	%21	%22	%23	+/-	Funktion
1	Lenhard	Marc	96	90	92	+	Leiter LA Jugend
2	Porstmann	Sarah	79	75	89	+	Leiterin Getu & TAe Jugend
2	Jiménez	Leni		30	89	+	Leiterin U11
4	Surber	Linda	39	66	87	+	Hauptleiterin TAe Jugend, Leiterin Getu Jugend, GK Aktive
4	Wirthlin	Alina		34	87	+	
6	Flückiger	Noé	68	65	86	+	Leiter U11
6	Winzeler	Felix	67	69	86	+	FTA Aktive, Leiter FT Jugend
8	Winzeler	David		29	83	+	
9	Bosshard	Sina	83	90	82	-	Hauptleiterin Aktiv, RE Aktive, Leiterin Getu Jugend, WR Getu, SHTV Ressort Getu
10	Gfeller	Ariane	82	73	80	+	Leiterin Getu Jugend, WR Getu
11	Rathgeb	Saskia	54	49	79	+	
12	Rathgeb	Svenja	79	82	78	-	Leiterin Getu Jugend
13	Bosshard	Miriam	94	90	76	-	Hauptleiterin Getu, RE Aktive, Leiterin LA Jugend, WR Getu
14	Widmer	Stefan	79	64	74	+	
14	Gloor	Kira		22	74	+	
16	Geier	Giulia	24	68	72	+	Markom, Leiterin TAe Jugend
17	Lenhard	Kevin	75	69	71	+	Leiter LA Jugend
18	Hübscher	Bettina	51	71	68	-	Leiterin Getu Jugend, WR Getu, SHTV Ressort Getu
18	Müller	Melani	24	69	68	-	Hauptleiterin Jugend, Leiterin U11, FT & TAe Jugend
20	Schalch	Andrea	69	79	67	-	Präsidentin, TAe Aktive, Leiterin Getu & TAe Jugend, WR Getu & TAe
21	Zürcher	Benjamin	65	53	66	+	Hauptleiter LA Jugend, LA Aktive, LA KR
21	Fendt	Laurin	61	51	66	+	LA Aktive, Leiter LA Jugend
21	Fendt	Vera	56	77	66	-	Hauptleiterin LA Aktive, Leiterin LA Jugend
24	Rütimann	Simon		6	59	+	Leiter U11
25	Lenhard	Patrick	51	38	58	+	FTU Aktive, FTU KR
26	Zoller	Silvan	76	68	57	-	LA Aktive, Leiter FT Jugend
26	Leutwiler	Florian	0	29	57	+	Aktuar
28	Meier	Andreas	40	40	54	+	Kassier, J+S Coach
28	Miklo	Corine	1	10	54	+	
30	Brunner	Lorena	50	58	43	-	
31	Imthurn	Dominic	64	30	42	+	Hauptleiter FT Jugend, Leiter U9 & U11
31	Leu	Michael	33	43	42	-	
33	Aeberhard	Dominic	3	18	41	+	
34	Fendt	Lukas	1	36	39	+	Leiter FT & LA Jugend
34	Brühlmann	Jérôme		17	39	+	
36	Klimmek	Moritz	28	34	38	+	
36	Tognella	Andrín			38	+	ab SF
38	Güdel	Nadine	46	69	37	-	
39	Winzeler	Lukas	15	29	32	+	
40	Oberhänsl	Roland		39	22	-	
40	Flückiger	Julie			22	+	ab SF
42	Russenberger	Sandro	49	25	21	-	
42	De Miquel	Alena	33	30	21	-	Verantwortlicher Supporter Club, Leiterin U9
44	Bürgi	Fabienne			20	+	ab SF
44	Werner	Livia			20	+	ab SF
46	Müller	Linda	71	30	18	-	
46	Aeberhard	Pascal	8	19	18	-	FTA KR
46	Brütsch	Patrick	7	35	18	-	
46	Steinemann	Lena			18	+	ab SF
50	Schwyn	Raphael	1	0	17	+	
50	Locherer	Nico		13	17	+	
52	Meier	Martin	14	3	14	+	
52	Hübscher	Raphael	8	21	14	-	FTA KR
54	Waldvogel	Carina	53	3	12	+	LA KR
54	Peyer	Cédric	14	14	12	-	
56	Lenhard	Tim	36	12	11	-	
56	Schalch	Benjamin	17	19	11	-	
56	Stamm	Martin	0	8	11	+	
59	Müller	Noel	6	9	9	+	
60	Schwyn	Leandro	0	16	8	-	
61	Mayer	Jonas			7	+	Leiter Getu Jugend
62	Raguth	Andrina		12	5	-	
63	Schalch	Tobias	13	8	4	-	FTA KR, Mat.-Chef Stv.
64	Müller	Florian	14	5	0	-	
64	Lenhard	Romana	11	1	0	-	Leiterin TAe Jugend
64	Gabrieli	Giulia	4	0	0	+	
64	Bareiss	Alena	4	0	0	+	LA KR
64	Rütimann	Elias	0	1	0	-	Leiter LA Jugend, Mat.-Chef
64	Winzeler	Simon	0	0	0	+	
64	Imthurn	Cédric	0	0	0	+	
64	Garbin	Luca	0	0	0	+	
Ø	Turner pro Training		22	24	29	+	

Resultate Wettkampfsaison 2023

In Klammern: Vorjahresplatzierung/-note (2022)

STV Pendelstafetten Meisterschaften in Jona (Vgl. 2022)

Sektion	Note	Rang	
Pendelstafette 80m X	9.59* (9.55)	11 (11)	
Pendelstafette 80m M	8.93 (6.97**)	6 (13)	
Pendelstafette Stab X I	10.16 (9.99)	3 (2)	
Pendelstafette Stab M I	9.90 (6.19)	1 (8)	
Pendelstafette Stab M II	9.65 (6.09)	3 (9)	
Pendelstafette Stab F	9.80 (Forfait)	3 (-)	

*1 Wechselfehler (+2.00s)

**2Wechselfehler (+4.00s)

Fiirabig-Cup in Fehraltorf (Vgl. 2022)

Sektion	Rang	
Pendelstafette*	3 (7)	
Kugel*	6 (6)	
Reck*	9 (8)	
GK	24	
Schaukelring	(17)	
*Fiirabig-Cup	1 (3)	

Chläggi-Cup in Wilchingen (Vgl. 2022)

Sektion	2. Durchgang	Total	Rang	
Team Aerobic	9.40 (9.31)	18.55 (18.51)	6 (1)	

Munot-Cup in Schaffhausen (Vgl. 2022)

Sektion	2. Durchgang	Total	Rang	
Schaukelringe	(9.03)	(18.12)	(5)	
GK	8.93	17.36		
Reck	8.71 (8.68)	17.35 (17.35)	4/6 (3)	

KTF Wyland

3-teiliger Vereinswettkampf

Stärkeklasse	Sektion	Turner:innen	Note	Gesamt Note	Rang
1 (1) Mit 45 (42) Turner:innen pro Wettkampfteil 34 (32)	Reck	11 (9)	8.69 (9.42)	27.03 (27.20)	19/55 (3/11)
	PS 80m	12 (24)	9.42 (9.14)		
	FTU	11	8.18		
	Schaukelring	(10)	(9.06)		
	GK	15	8.65		
	Kugelstossen	15 (14)	9.11 (8.87)		
	FTA	12 (14)	9.13 (9.11)		
	Team Aerobic	7 (11)	9.77 (9.33)		
	Weitsprung	9 (12)	9.13 (8.55)		
	Wurf	8	9.66		

In Klammern: Vergleich mit KTF Beringen 2022

LMM Final in Schaffhausen

Team	Punktzahl	Rang schweizweit
LV Schaffhausen F Aktive	9'342 (9'430)	1 (3)
Andrea Schlatter (TV Be), Mira Hänseler (TV Ha), Miriam Bosshard (TVT), Lynn Ochnser (TV BÜRü), Nadja Schlatter (TV Be)		
LV Schaffhausen M Aktive	15'311 (15'250)	1 (2)
Felix Doll (TV BÜ), Dominic Fehr (TV BuRü), Simon Maron (TV Dö), Kevin Lenhard (TVT), Lorenzo Güntert (TV BÜ), Laurin Fendt (TVT)		
LV Schaffhausen M Senioren	11'012 (9'742)	1 (2)
Claudio Wäspi (TVSt.a.R.), Lukas Fendt (TVT), Martin Meier (TVT), Stefan Widmer (TVT), Marc Lenhard (TVT), Patrick Lenhard (TVT)		
TV Thayngen M U20	11'437 (11'913)	2 (4)
Noé Flückiger, Felix Winzeler, David Winzeler, Andrin Tognella, Tim Lenhard		

In Klammern: Vergleich mit LMM Final Adliswil 2022

Zuger Aerobic-Cup

Sektion	Note	Rang
Aerobic 3-5er Team Linda Surber, Andrea Schalch, Sarah Porstmann	9.800	3/7
Team Aerobic	9.55	6/17

Buechberg-Cup in Tuggen

Sektion	Vorrunde	Finalrunde	Rang
Aerobic Paare Linda Surber, Andrea Schalch	(9.67)	(9.75)	(1/3)
Aerobic 3-5er Team Linda Surber, Andrea Schalch, Sarah Porstmann	9.817	Forfait	5/10
Team Aerobic	9.483 (9.4)	9.658 (9.408)	4/18 (5/19)

In Klammern: Vergleich mit Buechberg-Cup 2021 in Tuggen

Schweizermeisterschaften Aerobic in Dietikon

Sektion	Vorrunde	Finalrunde	Rang
Aerobic Paare Linda Surber, Andrea Schalch	(9.733)	(9.683)	(4/18)
Aerobic 3-5er Team Linda Surber, Andrea Schalch, Sarah Porstmann		9.800	3/12
Team Aerobic	9.516 (9.684)	dnq (9.759)	12/38 (6/32)

In Klammern: Vergleich mit SM 2022 in Pfäffikon SZ

Jahresbericht der Jugendriege Thayngen 2023



Die Jugendriege setzt sich zusammen aus:

Jugendriege U17 (2007 – 2012):	51 Turnende
<i>Sparte Aerobic U17:</i>	23 Turnende
<i>Sparte Fachtest U17:</i>	29 Turnende
<i>Sparte Leichtathletik U17:</i>	23 Turnende
Jugendriege U11 (2013 – 2014):	28 Turnende
Jugendriege U9 (2015 – 2017):	27 Turnende
Total:	106 Turnende

Trainingszeiten

Aerobic U17:	Donnerstag, 18.00 – 20.00 Uhr
Fachtest U17:	Freitag, 18.00 – 19.30 Uhr
Leichtathletik U17:	Dienstag, 18.00 – 20.00 Uhr
Zusatztraining LA U17:	Montag, 18.00 – 19.30 Uhr (jede 2. Woche)
Jugendriege U11:	Donnerstag, 18.00 – 19.30 Uhr
Jugendriege U9:	Montag, 18.00 – 19.30 Uhr

Leiterteam

Melani Müller (Hauptleitung), Miriam Bosshard, Sina Bosshard, Alena De Miguel, Laurin Fendt, Lukas Fendt, Vera Fendt, Noé Flückiger, Giulia Geier (neu), Dominic Imthurn, Leni Jiménez, Kevin Lenhard, Marc Lenhard, Romana Lenhard, Kyra Litschi, Elias Rütimann, Simon Rütimann, Andrea Schalch (neu), Linda Surber (neu), Stefanie Werner (neu), Felix Winzeler, Silvan Zoller, Benjamin Zürcher

Rückblick 2023

Das Jahr 2023 begann für die Jugendriege mit der spannenden **Umstrukturierung der Trainingsgruppen**. Nach langer Planungsphasen starteten wir im Januar mit neuen Trainingsgruppen und -angeboten und einem Schnuppermonat für die Turnenden der U17. Das neue Konzept wurde gut angenommen und die neuen Leiterteams und Trainingsgruppen fanden bald ihre Routinen, die dann nach und nach noch verbessert wurden. Über die Hälfte der Turnenden der U17 trainierten neu in zwei verschiedenen Sparten.

Im März führten wir gemeinsam mit der Geräteriege und dem Kinderturnen eine **Turnwelt** in der Dreifachsporthalle durch. Gemäss dem Konzept des SHTV gestalteten wir eine Bewegungslandschaft, welche dann allen Kindern der Umgebung offen stand und daneben verköstigten wir die Besucher mit Hotdogs, Kuchen und Getränken.

Schon beim ersten Wettkampf des Jahres sollte nun das neue Konzept erstmals auf die Probe gestellt werden. Die Sparten Fachtest und Leichtathletik starteten an der **Schaffhauser Meisterschaften im Vereinsturnen Jugend** in Schaffhausen und massen sich erstmals auch in den Fachtestdisziplinen Spielparcours Allround und Unihockey mit der Konkurrenz des Kantons. Zusammen mit den Disziplinen Hoch- und Weitsprung, Pendelstafette, Ballwurf, Kugelstossen und 800m starteten wir im dreiteiligen Vereinswettkampf und konnten sogleich bei der ersten Teilnahme mit der Punktzahl 26.36 den ersten Platz realisieren.

Ähnlich erfolgreich ging es für die Leichtathleten eine Woche später an den **STV-Meisterschaften in der Pendelstafette** in Bottmingen weiter. In sechs Teams starteten die 15 Turnenden in den nationalen Vergleich und konnten sich gleich viermal für den Finallauf qualifizieren. Dank der lautstarken Unterstützung der «Grossen» des Turnvereins und der mitgereisten Fans gelang dem Team in der Kategorie Mixed 60m mit Aaron, Andrin, Jasmin, Julie, Lorin, Ramona, Ronja und Yannik in die Sensation und sie sprinteten auf den hervorragenden 3. Rang.

Zu den **Einkampfmeisterschaften** am Mittwochabend auf der Munotsporanlage traten wir mit zwei Teams mit je 6 Atheltinnen und Athleten an, welche das hochgesteckte Ziel einer Qualifikation für das LMM-Finale in Schaffhausen verfolgten. Diese Hürde war jedoch durch wenig

Erfahrung und teilweise aus sehr jungen Athletinnen und Athleten bestehenden Teams noch sehr hoch und so mussten wir nach der Qualifikationsphase mit den Rängen 11 bei den Knaben und 28 bei den Mädchen begnügen. Bei den Einkampfmeisterschaften konnten sich Andrin im Hochsprung und Lorin im 1000m-Lauf den Sieg in der U16 Kategorie ergattern.

Mit den neu benannten **Schaffhauser Leichtathletik-Meisterschaften Jugend** (ehemals Schülermeisterschaften) Ende Mai starteten dann auch die jüngeren Turnerinnen und Turner in ihre Wettkampfsaison. Mit einer grünen Schar von knapp 60 Jugendriegler und Jugendriegerinnen nahmen wir die verschiedenen Disziplinen in Angriff. Am Ende des Tages durften die Thaynger Athletinnen und Athleten ganze sechs Gold-, zehn Silber- und acht Bronzemedailles entgegennehmen. In ihren jeweiligen Alterskategorien die Meisterschaften gewinnen konnte Yannik im Sprint und im Ballwurf, Ilenia im Hochsprung und Ronja im Weitsprung.

Im Juni ging es für 32 Knaben auf nach Schleithem um den **Jugendturntag** mit einem Einzelwettkampf am Morgen und den Gruppenwettkämpfen am Nachmittag zu bestreiten. Bei den Einzelwettkämpfen nach Jahrgängen aufgeteilt konnte Levin im gemischten Wettkampf den 3. Rang erturnen, Etienne holte sich die Silbermedaille und Yannik durfte sich als Sieger feiern lassen. Dazu holten sich 13 weitere Turner eine Auszeichnung. Am Nachmittag wurde die Erfolgsserie fortgesetzt. Gleich einen ganzen Medaillensatz konnten sich die Thaynger im Tauziehen erkämpfen. Das Team der U13 musste sich nur vom späteren Sieger geschlagen geben und holte sich die Bronzemedaille, die Ältesten konnten den zweiten Platz erkämpfen und als die Stärksten vom Platz gingen unsere Jüngsten in der Kategorie U10. In der abschliessenden Pendelstafette machten die mittleren Knaben mit dem erneuten 3. Platz und in der U17 mit dem 2. Platz den Medaillenregen komplett.

Am darauffolgenden Sonntag nahmen dann 33 Thayngerinnen ihren Wettkampf unter der heissen Sonne in Angriff. Im Einzelwettkampf am Morgen konnten gleich zwei Doppelsiege in den jeweiligen Jahrgangskategorie bejubelt werden. Im Leichtathletikwettkampf schafften dies Ramona und Amélie und im gemischten Wettkampf klassierte sich Mai vor Sophia. Ebenfalls Gold in der Leichtathletik eroberte sich Ronja und Silber gab es im gemischten Wettkampf für Lia. Zu den sechs Medaillen gab es für weitere 14 Auszeichnungen für die Turnerinnen. In den Teamwettkämpfen erkämpften sich die Mädchen nochmals einen kompletten Medaillensatz. Bei der Pendelstafette klassierten sich die jüngsten auf dem dritten und die mittleren Turnerinnen auf dem zweiten Platz. Zuoberst auf das Treppchen steigen durften die Ältesten beim Tauziehen.

Zehn Turnerinnen der Sparte Aerobic und ihre Leiterin Linda nahmen im Juli an dem vom STV organisierten **Jugend-Aerobic-Weekend** in Willisau teil und konnten dort ihre Fähigkeiten im Aerobic verbessern, Neues ausprobieren und den Teamgeist stärken.

Gemeinsam mit den Turnerinnen und Turnern der Geräteriege fanden im August dieses Jahres die beiden **Ausflüge** statt. Für die jüngeren ging es in den Tier- und Freizeitpark Allensbach wo nach der Raubvogelshow die Rutschbahnen und Trampoline ausprobiert wurde. Nach dem Mittagessen vom Feuer verspeist worden war, entdeckten wir dann auch noch das eine oder andere Wildtier in seinem Gehege. Die älteren besuchten die Umweltarena in Spreitenbach, wo sie zuerst eine Führung genossen und anschliessend mit diversen elektronischen Fahrzeugen ihre Runden fuhren.

Grossartige 16 Athletinnen und 15 Athleten der Jugendriege konnten dank ihrer guten Leistung im **UBS Kids Cup** für den **Kantonalfinal** qualifizieren. Am Ende des Dreikampfs durften Sophia, Ilenia und Nevio den dritten Platz und Lia und Etienne den zweiten Platz feiern. Den Sieg in ihrem Jahrgang ergatterten sich Mai, Ronja und Andrina und qualifizierten sich für den **Schweizer Final** in Zürich zwei Wochen später. Dort klassierte sich Mai im nationalen Vergleich auf dem 24., Ronja auf dem 26. und Andrina auf dem hervorragenden 10. Rang.

Obwohl unsere Leichtathletinnen und Leichtathleten die Qualifikation für den LMM-Final verpasst hatten, war die Jugendriege prominent an dem vom Turnverein organisierten Anlass vertreten. Die Sparte Aerobic, die sich in dieser Saison noch im Aufbau befand, durfte an einem

Showauftritt in strömendem Regen ihre bisher einstudierte Choreographie vor den Ehrengästen, Supportern und Eltern präsentieren.

Mit insgesamt zwölf Mannschaften traten wir am **Spieltag** in Siblingen in den Spielen Ringball, Minikorbball und Korbball gegen die Mannschaften der anderen Jugendriegen des Kantons an. Jeweils den 2. Rang und damit die Qualifikation für den Kantonalfinal sicherten sich die Knaben und Mädchen im Minikorbball und die Knabenmannschaft mit einiger weiblicher Unterstützung im Korbball. Bei den **Finalspielen** in Dörflingen knapp zwei Wochen später mussten sich die Mannschaften dann der starken Konkurrenz beugen und klassierten sich mit sehr wenig Wettkampfglück auf den Rängen vier bis sechs. Vielen Dank an Sebastian und Thomas für ihren Einsatz als Schiedsrichter.

Um dem neuen Konzept der Jugend Thayngen Ausdruck zu verleihen wagten wir uns auch an der **Turnshow** im November an neue Zusammensetzungen für die vier Vorführungen zum Thema «Duell um die Welt – Alle gegen Team TVT». So wurden in die beiden Riegen U9 und U11 die jüngeren Geräteturnerinnen und Geräteturner integriert und zwei Tanz und Bodenturnvorführungen zu den Ländern Frankreich und Japan einstudiert. Bei den Älteren fanden sich die Sparten Aerobic und Fachtast zu einem tänzerischen Deutschland-Auftritt zusammen und die Sparten Leichtathletik und Geräteturnen zeigten eine Kombination aus Stufenbarren, Sprung und Tanz zu Schweden. Vor den Vorführungen und in den Pausen unterstützten die Turnenden den Turnverein in der Festwirtschaft und der Tombola.

Mit einem Spielturnier in der Turnhalle begann die diesjährige **Juginight** für die 60 Turnenden, die sich anschliessend auf eine leuchtende Schnitzeljagd quer durchs Dorf machten, um sich am Ende beim Samichlaus auf dem Chapf einzufinden. Nach einer kurzen Nacht in der Zivilschutzanlage wurde das Frühstücksbuffet geplündert und in einem abwechslungsreichen Postenlauf die letzte Müdigkeit abgelegt.

Ich möchte mich zum Schluss herzlich bei allen Leiterinnen und Leitern **bedanken**, welche in neuer Team-Zusammensetzung und mit der neuen Organisation hervorragende Arbeit geleistet und einen gewichtigen Teil zum Gelingen der Umstrukturierung beigetragen haben. Die positiven Rückmeldungen, die erfolgreichen Wettkämpfe und das grosse Interesse der Turnenden haben uns darin bestätigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind, die Jugendabteilungen des Turnvereins einen Schritt weiterzubringen. Ein grosses Dankeschön gilt auch den Eltern für ihr Vertrauen und die Unterstützung bei den Hin- und Rückreisen, den freiwilligen Helfereinsätzen und als Fans auf dem Wettkampfsplatz.

Hauptleiterin Jugendriege
Melani Müller

Jahresbericht Geräteriege Thayngen

Die Geräteriege setzt sich zusammen aus:

Turner:innen:	47
Leiter:innen:	12
Wertungsrichter:innen:	4

Trainingszeiten:

Montag,	18:00 – 19:30 Uhr (jede 2. Woche)
Mittwoch,	17.30 – 19.30 Uhr

Leiterteam:

Claudia Bolli, Miriam Bosshard (Hauptleitung), Sina Bosshard, Tanja Flückiger, Ariane Gfeller, Reto Hakios, Bettina Hübscher, Jonas Mayer, Sarah Porstmann, Svenja Rathgeb, Andrea Schalch, Linda Surber

Wertungsrichterinnen:

Miriam Bosshard, Sina Bosshard, Ariane Gfeller und Andrea Schalch

Turner:innen:

- K0: Jonas Bühler, Aulona Limani, Etienne Meister, Marie Muriset, Emilia Ott, Maja Saugy, Mia Schönenberger, Jonas Werner
- K1: Svea Bernhard, Sophia Dell'Erba, Mia Hess, Samoa Kottmann, Elena Mendez, Annina Sägesser, Malea Schwyn, Reeve Wildhaber
- K2: Dana Colantonio, Emily Lenhard, Elina Müller, Chanel Muriset, Emma Reindl, Aurora Reuter, Mai Russenberger, Aurelia Schönwetter, Alia Schwyn, Leona Zürcher
- K3: Mia Bartkowicki, Nele Bernhard, Ilenia Bolli, Nevvia Capozzi, Jael Graber, Simea Graber, Lorna Hock, Lia Raguth, Alicia Reuter, Noelia Reuter, Lynn Ruckstuhl, Lynn Ruh, Jenna Schmidlin, Enya Zuberbühler
- K4: Amélie Flückiger, Julie Flückiger, Eileen Gloor, Andrina Raguth, Livia Werner
- K5: Kira Gloor, Alina Wirthlin

Rückblick 2023

Mit frischer Energie startete das Turnjahr der Geräteriege mit einer Trainingsphase. Das Erlernen von neuen Elementen sowie auch Grundlagen, wie Kraft, Haltung, Spannung und Beweglichkeit standen im Fokus. So durften wir im ersten Jahresquartal einen **Trainingstag** für alle Turner:innen durchführen. Schon bald darauf wurden wieder Übungen zusammengestellt und an diesen gefeilt. Der **Frühlingswettkampf in Schaffhausen** bildete den Saisonauftakt. 30 Turnerinnen der Geräteriege standen in den Kategorien 1 bis 5 im Einsatz. Wir durften uns über zwei Podestplätze und vier Auszeichnungen erfreuen. So waren die Leiter:innen mit dem Einstand in die Saison zufrieden und alle Turnerinnen konnten wertvolle Erfahrungen für die weiteren Wettkämpfe sammeln.

Mit dem beliebten Teamwettkampf **Teamcup by night in Hemmental** folgte rund einen Monat später der nächste Wettkampf. 21 Turnerinnen zeigten in fünf Teams ihr Können. Ein Team besteht jeweils aus vier bis fünf Turner:innen und kann an drei von fünf Geräten starten, wobei nur die vier besten Resultate in die Wertung hineinfließen – so der Wettkampfmodus. Die Turnerinnen der Kategorie B (K1-K2) zeigten einen guten Wettkampf, die Nervosität war jedoch bei allen sichtbar zu spüren, vor allem am Boden. Alle zeigten ihre Übungen im Eiltempo, was einige Abzüge kostete. Nach den gezeigten Übungen am Reck und den Schaukelringen platzierten sich die Teams auf den beiden Schlussrängen acht und neun (9 startende Teams). In der Kategorie (K2-K4) starteten ebenfalls zwei Thaynger Mannschaften sowie ein gemischtes Team zusammen mit der Geräteriege Hemmental. Das Team Thayngen 2 musste kurzfristig auf zwei Turnerinnen krankheitshalber verzichten und klassierte sich auf dem letzten Rang. Thayngen 1 zeigte einen sehr guten Wettkampf. Die Turnerinnen ergatterten sich Noten zwischen 7.15 und 9.40 und reihten sich auf dem guten 5. Rang ein. Das gemischte Team klassierte sich mit soliden Übungen auf dem 8. Rang (11 startende Teams).

Im Juni standen Livia, Lynn Ruckstuhl und Lynn Ruh am **Jugendturntag in Schleithem** im Geräte-Wettkampf im Einsatz. Sie mussten sich in einer eher wuseligen Umgebung

zurechtfinden. Im Gegensatz zu den bekannten Getu-Wettkämpfen werden am Jugendturntag noch viele weitere Disziplinen angeboten. Sie meisterten diese Aufgabe sehr gut. Livia durfte sich in ihrer Kategorie die Silbermedaille umhängen lassen, die beiden Lynns klassierten sich in der Mitte des Klassements.

Die K5-Turnerinnen Kira und Alina schnupperten am **Zürcher Kantonalturfest im Wyland** Turnfestluft. Mit grosser Vorfreude starteten sie in den Wettkampf. Kira glänzte mit jeweils einer Note von 9.15 am Boden sowie am Sprung und ergatterte sich auf dem tollen 46. Rang eine Auszeichnung. Alina packte alles am Boden aus und kam auf die super Note 9.00. Sie landete auf dem 148. Rang (175 Teilnehmerinnen). Das abschliessende Erkunden des grossen Geländes war dann ein gelungener Abschluss.

Am Ende der Sommerferien fanden die beiden **Ausflüge** der gesamten Jugend Thayngen statt. Für die Jüngeren ging es in den Tier- und Freizeitpark Allensbach. Sie konnten das ein oder andere Wildtier entdecken sowie auch die Rutschbahnen und Trampoline voll auskosten. Die Älteren besuchten die Umweltarena in Spreitenbach, wo sie zuerst eine Führung genossen und anschliessend mit diversen elektrischen Fahrzeugen ihre Runden fuhren.

Nach der Sommerpause fanden im September die alljährlichen **kantonalen Gerätemeisterschaften in Beringen** statt. Die 34 Turnerinnen der Geräteriege zeigten ihre gelernten Übungen mit Stolz. Dabei resultierte eine Auszeichnung. Kein Exploit doch sind die Turnerinnen wie auch die Leiter:innen um einige Erfahrungen reicher. Gleichzeitig waren die Kantonalen Gerätemeisterschaften auch die Qualifikation für die Schweizermeisterschaften. Kira wagte sich in der Kategorie 5 an die Quali. Mit einem guten Wettkampf und sauberen Übungen klassierte sie sich als Vierte im Kanton und darf somit als Teil der Mannschaft an die Schweizermeisterschaft reisen.

Am zweiten Novemberwochenende fanden die **Schweizer Meisterschaften Geräteturnen Turnerinnen Mannschaften (kurz SMM) in Kirchberg** statt. Je Kategorie dürfen fünf Turnerinnen den Kanton Schaffhausen vertreten. Mit der Thaynger Turnerin Kira betraten die Turnerinnen der Kategorie 5 bei tobendem Publikum die Halle. Kira gelang ein zufriedenstellender Wettkampf und sie erreichte Noten zwischen 7.55 und 8.55. Schlussendlich erzielte das Schaffhauser-Team den 20. Rang (21 startende Teams).

Mit der **Turnshow** stand im November ein weiteres Highlight im Jahresprogramm an. Duell um die Welt – alle gegen Team TVT. So lautete das Thema der diesjährigen Turnshow in Thayngen. Mit kreativen Duellen in verschiedenen Ländern sorgten die Schauspieler:innen für Unterhaltung. Auch die vielseitigen Aufführungen der Thaynger Turnfamilie kamen sehr gut an. Dazu haben auch die Turner:innen der Geräteriege beigetragen. Sie präsentierten ihr Gelerntes in Form von Rollen, Handständen, Saltos und vielen akrobatischen Elementen. Je nach Alter wirkten die Turner:innen in der Vorführung zum Thema Schweden, Frankreich oder Japan mit. Die schöne Aufführung zum Thema Schweden haben die beiden Jungturnerinnen Livia und Eileen gemeinsam mit den Jungturnerinnen der LA-Riege zusammengestellt, Sarah wirkte bei der Frankreich-Aufführung tatkräftig mit.

Ein unglaublich **grosses Dankeschön** gilt meinem grossartigen Leiterteam! Egal ob Leiten in der Halle, Zusammenstellen der Turnshow-Vorführung, Einführen von Neueinsteiger:innen, gutes Zureden an den Wettkämpfen, Betreuen am Ausflug oder Planen von vielseitigen Trainings. Alle Leiter:innen stehen mit grossartigen und unermüdlichem Engagement für die Geräteriege im Einsatz.

Einen weiteren Dank geht an unsere Wertungsrichterinnen. Ohne euch wäre es nicht möglich für uns, an den Wettkämpfen teilzunehmen. Danke euch!

Ich wünsche euch allen ein wunderbares 2024 mit unvergesslichen Turnerlebnissen!

Hauptleiterin Geräteriege
Miriam Bosshard

Jahresprogramm 2024

Januar		
23.	FK FTU Schiedsrichterkurs, Modul 1 & 3	KR FTU
Februar		
16.	Generalversammlung TV Thayngen	Aktive alle
17.	Fasnacht Thayngen	Aktive fakultativ
24.	Frühlingskurs mit MF Kids- + Jugendsport	Leiter Aktive/Jugend
März		
7.	FK FTA Schiedsrichterkurs, Modul 3	KR FTA (für ETF 2025)
9./10.	Skiweekend in Engelberg	Aktive gem. Anmeldung
9. oder 16.	LA Hallenwettkampf (LVS)	Aktive LA
22.	FK LA-Kampfrichter: in	KR LA
23.	Frühlingswettkampf Geräteturnen in Schaffhausen	Getu Einzel
23./ 28.	Grundkurs LA-Kampfrichter: in, Künzle Heim SH	neue KR LA
April		
5.	FK LA-Kampfrichter: in	KR LA
5.-7.	Trainingsweekend Thayngen/ Romanshorn	Aktive alle
26.	Supporter Club Memberanlass	Aktive alle
Mai		
1.	140 Jahre TVT-Jubiläumsanlass	Aktive alle
3.	Fachtestmeeting in Langnau b. Reiden	Aktive FTA & FTU
5.	STV PS Meisterschaften in Grenchen	Aktive PS
17.	Fiirabig-Cup in Fehraltorf	Aktive GK, RE, KUG & PS
18.	Chläggi-Cup in Wilchingen	Aktive TAe
22.	LA-Vorbereitungscup (mit LMM) in SH	Aktive Einzel LA
25.	Munot-Cup in Schaffhausen	Aktive TAe, RE & GK
26.	SH LAMJ (Organisator)	Aktive gem. Anmeldung
Juni		
8.	SHMV in Hallau	Aktive gem. Anmeldung
15./16.	Verbandsturnfest Neuenkirch- EINZEL	Aktive gem. Anmeldung
22./23.	Kreisturnfest Schofise - EINZEL	Aktive gem. Anmeldung
29./30.	Kreisturnfest Schofise - SEKTION	Aktive gem. Anmeldung
Juli		
3.	Turnstand	Aktive alle
6.	Vereinsanlass	Aktive alle
August		
	LA Staffel- / Werfercup (noch offen)	Aktive LA
	LMM-Final (TV Teufen)	Aktive LA gem. Qualifikation
	Supporter Club Memberanlass	Aktive alle
September		
7./8.	SMV (noch offen)	Aktive Getu SM
12.	Präsidentenkonferenz	Präsidentin
21.	Kant. Meisterschaften Geräteturnen	Aktive Getu Einzel
24.	Leiterkonferenz Aktive	Hauptleiterin
	Freundschaftspflege TV/ DTV UR	Aktive alle
	Turnfahrt	Aktive gem. Anmeldung
Oktober		
19.	Etzel-Cup in Schindellegi SZ	Aktive TAe SM
26./27.	SM Aerobic in Lausen BL	Aktive TAe SM
November		
2.	Herbstkurs Aktive	Leiter Aktive
16.	Delegiertenversammlung SHTV	Vorstand
	Unihockeyrunde Aktive	Unihockey
22./23.	Turnshow	Aktive alle
29.	Chlaushock	Aktive alle
Februar 25		
21.	Generalversammlung TV Thayngen	Aktive alle

Turnerlied

Was ziehet so munter das Tal entlang?
Eine Schar im weissen Gewand.
Wie mutig brauset der volle Gesang,
Die Töne sind mir bekannt.
Sie singen von Freiheit und Vaterland,
ich kenne die Scharen im weissen Gewand:

Hurra, hurra...
du fröhliche Turnerschar

Es ist kein Graben zu tief zu breit,
hinüber mit flüchtigem Fuss.
Und trennen die Ufer der Strom so weit,
hinein in den tosenden Fluss.
Er teilt mit den Armen der Fluten Gewalt
und aus den Wogen der Ruf noch erschallt:

Hurra, hurra...
du fröhliche Turnerschar

So wirbt der Turner mit Kraft und Mut,
mit Frührots freundlichem Strahl,
bis spät sich senket der Sonne Glut
und Nacht sich bettet im Tal.
Und klingt der Abendglocken Klang,
dann ziehen wir nach Hause mit fröhlichem Gesang:

Hurra, hurra...
du fröhliche Turnerschar